

# CVJM MAGAZIN

AKTUELLES AUS DEM CVJM NÜRNBERG

THEMA:

*ZWEIFEL(LOS)*



**KOMMT:** Bibeltage (S. 11)

**LÄUFT:** Unsere Angebote (ab S. 22)

**ERLEBT:** Kidsvision (S. 48)

# INHALT

## 04 KOMMT

- 06 Startertage  
Abendmahlsfeier
- 07 Kinderpowertage
- 08 Lichtblick  
Familienbandenausflüge
- 09 Tohuwabohu  
AG-Tagung  
Konficastle
- 10 Treppenhaus Lounge
- 11 Bibeltage  
Hörendes Gebet  
Karpfenfahrt
- 12 Nachmittag d. Begegnung
- 13 Allianzgebetswoche  
Praystival

## 14 THEMA

- 16 Ich glaube, also  
zweifel ich
- 18 Was macht  
eigentlich...
- 19 Gedicht
- 20 CVJM-History
- 21 Glosse

## 22 LÄUFT

- 24 Sport
- 26 Kinder
- 28 Jugendliche
- 30 18plus
- 32 Familien
- 34 Erwachsene
- 35 Halbzeit
- 36 Senioren
- 38 Bäckerabteilung
- 40 Internationales
- 42 Alle Generationen
- 44 Mitarbeiter-  
gemeinschaft

## 46 ERLEBT

- 48 Herbsttagung  
Kidsvision
- 49 Tohuwabohu in Coronazeiten  
Stadtführung für Kinder
- 50 Ausflug Freilandmuseum
- 51 Kostbar
- 52 Glaubenszeugnis
- 54 20 Jahre hauptamtliche Mitarbeit
- 55 Danke Peter  
CVJM Gostenhof
- 56 Neue Kinder im CVJM
- 57 Nachruf Hedi Scheffbuch und Dank

## 58 SONSTIGES

- 58 Herzlichen Glückwunsch
- 59 Neue Mitglieder  
Wir trauern  
Danke an alle Förderer
- 62 Wochenprogramm
- 63 Ansprechpartner

# ZWEIFEL(LOS)

Was würde wohl bei einer Umfrage rauskommen, wenn sich Menschen entscheiden müssten, ob sie für den Rest ihres Lebens lieber mit oder lieber ohne Zweifel leben wollen? Zweifel scheinen auf den ersten Blick nicht besonders erstrebenswert. Zweifel können quälend, nagend und bohrend sein und irgendetwas in uns strebt lieber nach Klarheit, Wahrheit und Gewissheit. Wer ist schon gerne hin- und hergerissen und ständig unsicher. Der Zürcher Psychoanalytiker Mario Gmür meint: «Der Zweifel ist ein unerwünschter Gast im seelischen Haushalt». Aber kann man wirklich zweifellos sein? Ist das nicht genauso wenig erstrebenswert? Ist unsere Welt nicht zu komplex dafür? Wer kann denn schon von sich behaupten, alles zu wissen? Zeigt uns nicht z. B. auch die Wissenschaft gerade auf, dass sie sich eigentlich ständig selber hinterfragen muss, weil mit jeder Antwort zehn neue Fragen auftauchen? Und natürlich gibt es sie: Diese Menschen, die so scheinen, als wären sie über jeden Zweifel erhaben. Und selbst für solche Momente, in denen sich eine Behauptung nachweislich als falsch darstellt, gibt es mittlerweile Begriffe wie „Fakenews“ oder „Postfaktizität“, die alles wieder gerade rücken. Die letzten Monate amerikanischer Geschichte haben uns dafür sehr anschauliche Beispiele geliefert. Aber sind es nicht deutlich mehr, die sich selbst hinterfragen? Ja, die vielleicht so weit gehen, dass sie an sich selbst und ihren Fähigkeiten zweifeln? Soll das denn jetzt besser sein?

Wenn ich nun an den christlichen Glauben denke, merke ich, wie ich beides zusammenbekommen muss: Das Zweifeln und das Nichtzweifeln. Zweifel lehren mich Demut. Ich darf mir eingestehen, nicht alles zu verstehen, nicht auf alles immer gleich die richtige Antwort zu haben. Und Zweifel helfen mir, zu wachsen. Niklas Kühn beschreibt das in seinem Interview in diesem Heft sehr

schön: *“Durch Zweifel gestehe ich meinem Glauben zu, wachsen zu dürfen, weil ich erlernte Glaubensdogmen überdenken, ergänzen, neu einordnen und annehmen oder ablegen kann.“* Also mit voller Kraft zweifeln? Ich glaube, Zweifel können auch eine Sackgasse sein. Wenn ich mich in Zweifel suhle, Gott nichts mehr zutraue und den Blick von ihm wegrichte, verliere ich das Wesentliche. Vielleicht hatte Dietrich Bonhoeffer eine ähnliche Situation vor Augen, als er Folgendes sagte: *“Nicht unserer Hoffnung werden wir uns einstmals zu schämen haben, sondern unsrer ärmlichen und ängstlichen Hoffnungslosigkeit, die Gott nichts zutraut, die in falscher Demut nicht zugreift, wo Gottes Verheißungen gegeben sind, die resigniert in diesem Leben und sich nicht freuen kann auf Gottes ewige Macht und Herrlichkeit. Je mehr ein Mensch zu hoffen wagt, desto größer wird er mit seiner Hoffnung: Der Mensch wächst mit seiner Hoffnung – wenn es nur die Hoffnung auf Gott und seine alleinige Kraft ist.“*

So hat beides seinen Platz. Aber vielleicht ist jetzt der Moment, in dieser turbulenten Phase der Welt Gott etwas zuzutrauen und nach seinen Verheißungen zu greifen.

Liebe Grüße, Euer  
**Oliver Mally**







# KOMMT

*AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTEN MONATE*

**06**

STARTERTAGE  
ABENDMAHLSFEIER

**07**

KINDERPOWER-TAGE

**08**

LICHTBLICK  
FAMILIENBANDENAUSFLÜGE

**09**

TOHUWABOHUKIRCHE  
AG-TAGUNG  
KONFICASTLE

**10**

TREPPENHAUS LOUNGE

**11**

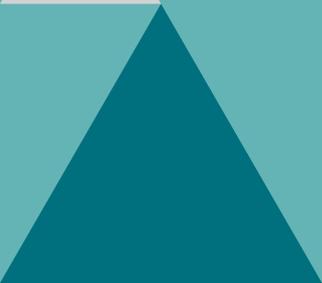
BIBELTAGE  
HÖRENDES GEBET  
KARPFENFAHRT

**12**

PELEGRINO IM NACHMITTAG  
DER BEGEGNUNG

**13**

ALLIANZGEBETS-  
WOCHE  
PRAYSTIVAL



## STARTERTAGE

An unseren Startertagen wollen wir uns besonders Zeit nehmen, um dich im CVJM herzlich willkommen zu heißen und einen Raum schaffen, in dem wir dich und du uns kennenlernen kannst. Egal ob du ganz neu bist oder schon das ein oder andere Mal im CVJM warst. Sei herzlich willkommen!

An einem Freitagabend und dem darauffolgendem Samstag wollen wir dir einen Einblick in unser Haus, unsere Vereinsstrukturen und Arbeitsbereiche geben, aber vor allem auch wo und für was unser Herz als Verein schlägt und wie du Teil davon sein kannst.

**WANN:** Freitagabend (26.02) 18–21 Uhr und Samstag (27.02) 9–16 Uhr im CVJM-Haus

**WER:** Interessierte an geistlicher Gemeinschaft im CVJM

**INFOS:** [jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de](mailto:jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de)  
Tel 0911-206 29 24

## ABENDMAHLSFEIER

Herzliche Einladung an die gesamte Vereinsfamilie, in der Karwoche zu einem Gottesdienst zusammenzukommen. Wir wollen uns gemeinsam an den Leidensweg erinnern, den Jesus für uns gegangen ist, und miteinander das Abendmahl feiern. Für die Mitgestaltung des Gottesdienstes konnten wir Jochen Nentel, Pfarrer in St. Matthäus, gewinnen. Wir freuen uns, wenn ihr diesen besonderen Gottesdienst mit uns feiert!

**WANN:** 30.03., 19.30 Uhr

**WER:** Mitarbeitende und Freunde des CVJM Nürnberg

**ORT:** Kirche St. Jakob

**INFOS:** [kornmarkt@cvjm-nuernberg.de](mailto:kornmarkt@cvjm-nuernberg.de)  
Tel 0911-206 290



# KINDERPOWERTAGE

Du bist gerne aktiv, probierst Dinge aus und willst etwas erleben? Dann bist du bei uns richtig! Hier warten viele Workshops und Aktionen auf dich. Echte Profis bringen dir ihr Handwerk bei. Von kreativ über sportlich bis hin zu Besuchen am Arbeitsplatz der Profis ist alles dabei. Welche Workshops angeboten werden, erfährst du ab Januar auf unserer Homepage.

**WER:** Kinder von 6-12 Jahren

**WANN:** 18.02.-21.02., jeweils 9.00-16.45 Uhr

**ANMELDUNG:** möglichst bis 05.02.

**ORT:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

**KONTAKT:** kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 24



# LICHTBLICK- GOTTESDIENSTE

## "MOVIE-TIME"

Winter. Kalt. Dunkel. In dieser Jahreszeit gibt es wohl kaum etwas Besseres als sich abends gemütlich auf die Couch zu setzen, ein paar Snacks vor sich zu haben und einen guten Film zu schauen. Passend dazu ist unsere nächste Lichtblick Reihe ein „Film-Spezial“. Was sich hinter den Filmtiteln verbirgt und was das mit Gott, Jesus und Glauben zu tun hat? Finde es heraus und komm zum Lichtblick-Gottesdienst!

**17.01.** Herr der Ringe: Die Gefährten

**07.02.** MOST - Die Brücke

**21.02.** Kinder-Power-Tage  
Familiengottesdienst

**07.03.** Butterfycircus –  
Wo Wunder wahr werden

**21.03.** Herr der Ringe:  
Die Rückkehr des Königs

**UHRZEIT:** Sonntags 10.30 Uhr mit  
anschließendem Kaffee

**ORT:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

**KONTAKT:** jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de,  
Tel 0911-206 29 24

# FAMILIENBANDEN- AUSFLÜGE

## ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

Als Familien wollen wir gemeinsam unterwegs sein! Von Januar bis März haben wir dazu gleich vier Termine für euch im Angebot. Am 16.01. und 27.03. könnt ihr mit uns zusammen bei der Tohuwabohu-Kirche alles geben. Und am 24.01. und 14.03. wollen wir uns mal wieder bei Ausflügen gemeinsam auf die Socken machen. Seid dabei – wir freuen uns auf euch!

**WER:** Familien, Alleinerziehende

**WANN:** 16.01./24.01./14.03./27.03.

**NÄHERE INFOS:** [www.cvjm-nuernberg.de](http://www.cvjm-nuernberg.de)



*LICHT  
BLICK*  
der Gottesdienst im CVJM



# TOHUWABOHU- KIRCHE

Dieser Gottesdienst ist immer einen Besuch wert! Auf euch warten ein familientaugliches Programm, motivierte Mitarbeiter und ein kurzweiliger Nachmittag. Infos zum genauen Ablauf gibt es kurz vorher unter: [www.cvjm-nuernberg.de](http://www.cvjm-nuernberg.de). Also haltet euch den Termin schon mal frei!

**WER:** Für Kinder, Eltern und Großeltern

**WANN:** 16.01./27.03.

**KONTAKT:** [kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de](mailto:kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de),  
Tel 0911-206 29 24



# AG-TAGUNG

Die Tagung der CVJM-AG richtet sich an Leitende der verschiedenen CVJM in Deutschland. Das gemeinsame Hören auf Gottes Wort und spannende Impulse zum Thema „Leitung im CVJM“ sind das Merkmal dieser Tagung. Die Anmeldung erfolgt direkt über die Homepage der CVJM-AG. Bei Teilnahme bitten wir aber um Rückmeldung an unsere Geschäftsstelle.

**WER:** Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende

**WANN:** 11.-14.03.

**LEISTUNGEN:** Unterkunft, Verpflegung, Tagungsprogramm

**ANMELDUNG:** online über [www.cvjm-ag.de](http://www.cvjm-ag.de)



# KONFICASTLE

Ein verlängertes Wochenende mit 200 Konfirmanden & Konfirmandinnen, Pfarrern & Pfarrerinnen, Ehrenamtlichen auf Burg Wernfels – da sagen wir nicht nein! Wir unterstützen – zusammen mit unserem TRAINEE-Jahrgang – das Team des CVJM Bayern bei der Gestaltung des Wochenend-Programmes.

**WANN:** 12.-15.03.

**KONTAKT:** [gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de](mailto:gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de),  
Tel 0911-206 29 26

# TREPPENHAUS LOUNGE

## ENTSPANNEN, FEIERN, GENIESSEN

Die Treppenhaus-Lounge ist ein offenes Wohnzimmer für alle, die in der Stadt mal abschalten, ausspannen, runterfahren müssen.

Die Musik ist chillig, der Kühlschrank ist nicht weit und keiner will was von einem – nicht mal, dass man was bestellt.

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag 10.00–19.00 Uhr,

Dienstag 10.00–18.00 Uhr,

Mittwoch–Samstag 10.00–19.00 Uhr

**KONTAKT:** [www.treppenhaus-lounge.de](http://www.treppenhaus-lounge.de)

## APP-LOUNGE

Anwendungen (Apps) für Männer! Bei Kneipenatmosphäre vielseitige Angebote ausprobieren.

Ab 19.00 Uhr

**TERMINE:** 21.01. Musik selbst gemacht,

18.02. Fit ins Frühjahr, 18.03. Betriebsbesichtigung

**KONTAKT:** [hoerber.thomas@kabelmail.de](mailto:hoerber.thomas@kabelmail.de)

## KOSTBAR

kostBar – der perfekte Ort, um neue Leute kennenzulernen und kurz vor dem Wochenende nochmal einen kreativen, vielfältigen, lebendigen und entspannten Abend mit Gott zu verbringen. In der kostBar bieten wir jungen Erwachsenen die Möglichkeit, sich auf unterschiedlichste Arten mit ihrem Glauben auseinanderzusetzen und neue Impulse zu bekommen. Wie gewohnt erwartet euch eine gemütliche Atmosphäre, Fingerfood und kalte Getränke. Das alles stellt ein grandioses Team mit viel ehrenamtlicher Power zusammen, um dich herzlich willkommen zu heißen!

**WANN:** Donnerstag, ab 20.00 Uhr

**TERMINE:** 21.01./18.03.

**WO:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

**KONTAKT:** [marc.koenig@gmail.com](mailto:marc.koenig@gmail.com)





## BIBELTAGE

In Gottes Wort wohnt Kraft und Hoffnung – diese benötigen wir, um unser tägliches Leben zu gestalten und Herausforderungen zu bewältigen. Texte aus dem Matthäusevangelium nehmen uns mit hinein in die lebensentscheidende Frage: „Bist du es, Jesus, auf den wir warten?“ Referent ist Ebi Walther. Vorbereitet werden die Tage von Mitarbeitenden des 55plus-Bereiches.

### TERMINE:

02.03. „Das Warten hat ein Ende.“

03.03. „Der Liebe Jesu bedürftig.“

04.03. „Hoffnung, die trägt!“

**WANN:** 15.00–16.30 Uhr

**WO:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

**WER:** Erwachsene und Senioren

**KONTAKT:** eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de,  
Tel 0911–206 29 29

## HÖRENDES GEBET

„Hörendes Gebet“ ist eine Form des Betens, bei dem nicht Bitte, Dank oder Anbetung im Zentrum stehen, sondern das Hören auf Gottes Reden – und zwar konkret in meine persönliche Situation hinein. Da es nicht immer einfach ist, für sich selbst zu hören, hat sich eine überkonfessionelle geschulte Gruppe von Nürnberger Christen zusammgefunden, welche anbieten, für fragende Christen zu hören. Dieses Team hat über 10 Jahre Erfahrung mit dem Hören auf Gott.

**ANMELDUNG:** Tel 0152–559 85 269 oder unter  
angela.kunzmann@cvjm-nuernberg.de

**TERMINE:** 18.01./08.02./15.03., ab 19.00 Uhr

**ORT:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6



## TAGESFAHRT

### SCHLOSS WEISSENSTEIN UND KARPFENESSEN

**WANN:** 11.03.

**WER:** Erwachsene und Senioren

**PROGRAMM:** Abfahrt um 10.30 Uhr am CVJM Haus;

Gegen 11.30 Uhr Karpfenessen im Landgasthof Hammerschmiede in Birnbaum

14.00 Uhr: Besuch des Schlosses Weissenstein in Pommersfelden mit Führungen durch den Spiegelsaal, den Marmorsaal, die Grotte und die fürstliche Kapelle.

Zum Abschluss lassen wir uns im Schlosscafé verwöhnen.

Rückkunft gegen 18.30 Uhr.

**ANMELDUNG:** über das CVJM-Büro (zwingend erforderlich)

**KOSTEN:** 40,- Euro für Fahrt und Eintritt im Schloss Weissenstein, sowie Kaffee und Kuchen im Schlosscafé

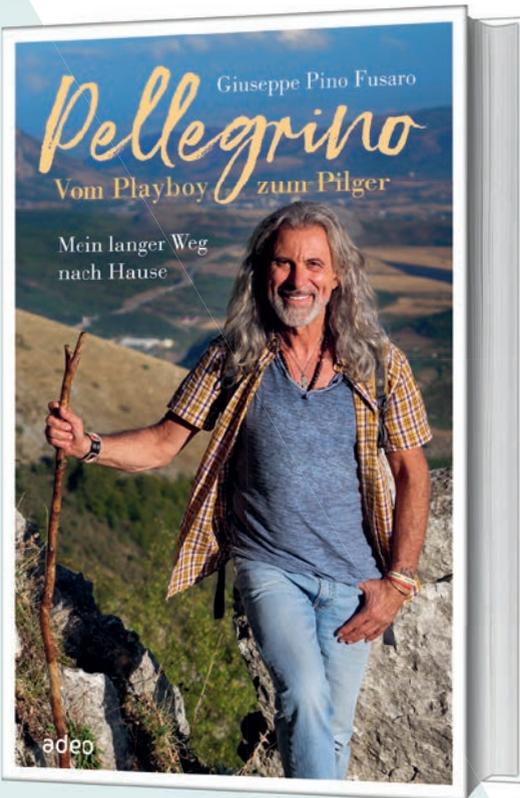
**SONSTIGES:** Während der Fahrt und in den Räumen besteht Maskenpflicht, max. 45 Teilnehmer

# PELLEGRINO – VOM PLAYBOY ZUM PILGER

„PELLEGRINO – VOM PLAYBOY ZUM PILGER: MEIN LANGER WEG NACH HAUSE“:  
PINO FUSARO BERICHTET ÜBER SEINE LEBENSWENDE

Als Höllentrip beschreibt der ehemalige Promi-Wirt Giuseppe Pino Fusaro die seelische Talfahrt vor rund neun Jahren, die in der Psychiatrie endete. Und mit einem Suizidversuch in der Klinik, der zum Glück glimpflich ausging. Eine lokale Boulevardzeitung berichtete damals groß darüber auf der Titelseite. Hinter dem 56-jährigen Pilger ein gerahmtes Foto von Fusaro, Arm in Arm mit Sänger Eros Ramazzotti. Ein Bild aus vergangenen Partytagen, seiner alten Welt. Genau wie die Schallplatten, auf denen er einst selbst als Sänger zu hören war, zusammen mit Captain Hollywood. Zehn Jahre lang war Fusaro als Promi-Wirt des "Strandcafé Wanner" am Dutzendteich bekannt.

Nach seinem Suizidversuch kam die Rettung damals für ihn aus der Bibel. Von einer Stelle, die er in der Not wahllos aufgeschlagen hatte. Auf der verzweifelten Suche nach einer Botschaft, einem Wink von oben. Er stieß auf die Geschichte aus Jeremia 30. Für ihn der Beginn eines völlig neuen Lebensabschnittes. Pino Fusaro berichtet am 28.01. um 15.00 Uhr im Nachmittag der Begegnung aus seinem bewegten Leben.



**WANN:** 28.01. um 15.00 Uhr im  
Nachmittag der Begegnung

**WO:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6

**INFOS:** eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de,  
Tel 0911-206 29 29



## ALLIANZGEBETS- WOCHE

Vom 10. bis 17. Januar findet deutschlandweit wieder die Allianzgebetswoche statt. Das Thema heißt „Lebensexier Bibel“. Auch in Nürnberg gibt es wieder viele Highlights zu erleben. Folgende Termine standen bei Redaktionsschluss schon fest:

**13.01. (MI)** Gemeinsames Gebet im Stadtteil

**15.01. (FR)** um 18.00Uhr PRAYSTIVAL

**16.01. (SA)** 19 Uhr Internationaler Abend

**17.01. (SO)** 12.30 Uhr Kundgebung für verfolgte Christen und Religionsfreiheit

**INFOS:** [oliver.mally@cvjm-nuernberg.de](mailto:oliver.mally@cvjm-nuernberg.de)

## PRAYSTIVAL

Wir träumen, dass Jugendliche aus Nürnberg zusammenkommen, für Erweckung beten & sie erleben. Das PRAYSTIVAL soll der Funke dafür sein. Klingt verrückt – ist es auch! Aber mit der Kraft & Power des Heiligen Geistes können wir Großes erwarten!

PRAYSTIVAL ist der Jugendgebetsabend innerhalb der Allianz-Gebetswoche. Mehrere Gemeinden Nürnbergs kommen zusammen, feiern Jesus und beten um heilsame Veränderungen in ihrem Leben, dem ihrer Freunde und für ganz Nürnberg.

Die Band "Rising Sun" wird uns einheizen und unser Speaker ist David Metzner. Sei dabei!

**WANN:** 15.01. um 18.00Uhr

**WO:** Jesus Centrum Nürnberg, Dagmarstraße 14

**INFOS:** [gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de](mailto:gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de)





# THEMA

## ZWEIFEL(LOS)

16

---

### ICH GLAUBE, ALSO ZWEIFEL ICH

*Wo ich im Glauben zweifle, da hilft mir der Dreiklang aus Gebet, Bibel Gespräche...*

18

---

### WAS MACHT EIGENTLICH...

*...Niklas Kühn?*

19

---

### LASST UNS MEHR ZWEIFELN

*Ein Gedicht von Reinhard Prechtel*

20

---

### CVJM-HISTORY: ZWEIFEL(LOS)

*Zweifel klären sich nur, indem wir gemeinsam mutige Schritte wagen...*

21

---

### GLOSSE



# ICH GLAUBE, ALSO ZWEIFEL ICH

*BEI MIR WAREN ES DIE DINOSAURIER. ES IST HERBST 1993, ICH BIN 13 JAHRE ALT UND IN DEN KINOS REVOLUTIONIERT „JURASSIC PARK“ GERADE DIE FILMTECHNIK, ALS MIR BEI DER GESCHICHTE VON NOAH UND SEINER ARCHE DAS ERSTE MAL SO RICHTIG ZWEIFEL KOMMEN.*

Das mit „von allen Tieren je ein Paar“, das hatte ich immer geschluckt, so lange es dabei „nur“ um Schildkröten, Elefanten oder Giraffen ging. So wie auf den Bildern in der alten Kinderbibel.

Aber so ein Brontosaurus? Ich meine, der konnte locker 25 Meter lang und 30 Tonnen schwer werden. Und das mal zwei. Und er war nur eine von unfassbar vielen (und erstaunlich gewaltigen) Dino-Arten. Und außerdem wohl schon seit zig Millionen Jahren tot, ehe der erste Mensch einen Sonnenaufgang bewunderte. Wie nun plötzlich jeder zu wissen schien.

Heute bin ich 41, seit damals aber sind Zweifel ein treuer Begleiter meines Glaubens. Und was soll ich sagen: Es ist lästig! Es ist großartig! Denn wie jeder Mensch kann ich Ungewissheiten nur schlecht ertragen. Dazu schleicht sich im Schatten des Zweifels schnell die Selbstanklage an: Hab ich etwa nicht genug Glauben? Falle ich mit solchen Gedanken vom rechten Weg ab?

Bis ich eines Tages erstaunt festgestellt habe, dass Mose, Gideon, David, Hiob, die Jünger Jesu sowie, kurz: die meisten Helden, von denen uns die Bibel erzählt und die wir als Vorbilder ehren, ebenfalls Zweifler waren. Mindestens auch. Was für eine Erleichterung!

Besonders berührt mich dabei immer das Leben von Jakob. Da ist ein Mensch, der nicht nur wahrhaftig mit Gott ringt. Sondern der das auch noch überlebt, mit einem, sagen wir, ehrenhaften Unentschieden. Wie andere nach ihm macht er die Erfahrung, dass dieser Gott offenbar gut mit unseren Zweifeln kann, damit zu arbeiten weiß.

Am Ende wird Jakob von Gott gesegnet. Tatsächlich halte ich persönlich es inzwischen für verdächtiger, wenn noch nie oder nicht mehr gezweifelt wird. Über Unstimmigkeiten einfach hinwegzuglauben, scheint mir kein Problem wirklich zu lö-

sen. Es schafft schlimmstenfalls sogar neue. Wer keine Fragen mehr hat, sondern nur noch Antworten zulässt, gerät leicht in einen unbarmherzigen Abwehr- und Verteidigungszwang gegen alles davon Abweichende.

Zweifel dagegen, der vom aufrichtigen Willen nach Erkenntnis getrieben ist, kann seinerseits zum Treiber des Glaubens werden – in die Weite und in die Tiefe. Müsste ich zum Beispiel heute noch glauben, die Welt sei in sieben Tagen entstanden, Gott strafe für das Vergehen Einzelner gerne ganze Gruppen und schrecke auch vor Völkermord nicht zurück: Ich glaube, ich glaubte nicht mehr.

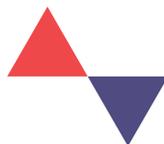
Wo ich im Glauben zweifle, da hilft mir der Dreiklang Gebet, Bibel, Gespräche. Ich lese – und entdecke manchmal Stellen, die mir vorher noch nie so aufgefallen sind. Oder ich bete – und merke plötzlich, wie Frieden mich füllt. Und ich rede mit Glaubensgeschwistern – und bin auf einmal neu inspiriert. Alles nur Zufall? Das wiederum glaube ich nicht.

### *WO ICH IM GLAUBEN ZWEIFLE, DA HILFT MIR DER DREIKLANG GEBET, BIBEL, GESPRÄCHE.*

Der Zweifel schafft einen Raum, in dem Wachstum möglich ist. In dem auch andere Überzeugungen als die eigene Platz haben. In dem man im besten Fall voneinander lernt, sich zumindest aber in Christus versöhnt gelten lassen kann. Sich selbst übrigens auch.

Denn welcher Mensch könnte je sagen, er habe Gottes Größe ganz verstanden? Von daher ist es vielleicht gar nicht so verkehrt, auch nicht so zu tun und zu leben, als hätten wir es.

*Gregor le Claire*



# WAS MACHT EIGENTLICH...

...NIKLAS KÜHN?



*Magazin: Viele Leserinnen und Leser verbinden mit deinem Namen eine ganze Menge an Geschichten und Begebenheiten. Menschen, die in den letzten beiden Jahren neu in den CVJM gekommen sind, werden dich allerdings wahrscheinlich nicht kennen. Stell dich doch kurz vor und sag, was dich mit dem CVJM Nürnberg verbindet.*

Niklas Kühn: Hallo ihr Lieben, ich bin Niklas Kühn, 24 Jahre alt und habe 2015/16 mein FSJ im Kornmarkt gemacht und mich anschließend für ein Jahr als Ehrenamtlicher weiterhin im CVJM engagiert, während ich ein Studium in Erlangen begonnen habe. Dieses habe ich abgebrochen, um nach Kassel auf die CVJM-Hochschule zu gehen, wo ich inzwischen in meinem letzten Jahr studiere.

*Es ist etwa dreieinhalb Jahre her, dass du dich in Richtung Kassel aufgemacht hast. Gab es auch Zweifel an dieser Entscheidung?*

Daran gab es große Zweifel und die Entscheidung, nach Kassel zu gehen, war definitiv nicht leichtfertig getroffen, sondern Resultat eines längeren Prozesses, an dessen Beginn ich mir nicht habe vorstellen können, aus Nürnberg wegzuziehen. Die Zweifel waren aber Teil des Prozesses und sobald die Entscheidung feststand, ließen die Zweifel nach und ich wurde dann auch darin bestätigt, dass es die richtige Entscheidung war. Gleichzeitig kann ich in immer noch tiefer Ver-

bundenheit und Dankbarkeit sagen, dass meine zwei Jahre in Nürnberg meinen Weg geebnet haben und für meine Entwicklung in vielerlei Hinsicht Startpunkt gewesen sind. Ich bin immer wieder dankbar, wenn ich mit Menschen, die ich im Kornmarkt kennengelernt habe, im Austausch bin und über Kontakte an den großen und kleinen Veränderungen und Entwicklungen im Kornmarkt teilhaben kann.

*In dieser Ausgabe beschäftigt uns das Thema Zweifel (los). Wie geht es dir, wenn du an deine „Glaubensreise“ denkst. Wie sehr haben Zweifel deinen Weg gekreuzt?*

Zweifel haben meinen Glaubensweg stark geprägt und tun dies noch immer. Gerade während der letzten Jahre sind Zweifel zu einem ständigen Begleiter geworden. Durch die theologischen Themen im Studium sah ich mich damit auseinandergesetzt, meine eigene Glaubensgeschichte zu reflektieren und zu überdenken, wie ich glaube. Das war und ist nicht einfach, sondern anstrengend und herausfordernd. Doch ich habe Zweifel als etwas erkannt, das für mich zu einem lebendigen Glauben dazugehört. Durch Zweifel gestehe ich meinem Glauben zu, wachsen zu dürfen, weil ich erlernte Glaubensdogmen überdenken, ergänzen, neu einordnen und annehmen oder ablegen kann.

Gerade während der großen Glaubenskrisen fiel es mir aber schwer, überhaupt an Gottesdiensten teilzunehmen oder selbst ins Gebet zu gehen und meinem Glauben Ausdruck zu verleihen. Denn ich wusste nicht, wie. Da habe ich es als sehr heilsam erfahren, mit einzelnen Menschen darüber ins Gespräch zu kommen und authentisch zu berichten. Weil ich dadurch meinen Zweifeln Ausdruck verleihen konnte, wo mein Glaube keine Worte fand. Und es tat mir gut, auch in Gesprächen von

Zeugnissen zu hören und mitzubekommen, dass Gott im Alltag von mir nahestehenden Menschen wirkte und erfahrbar war.

*Jetzt wollen wir noch einmal den Blick nach vorne richten: Welche Herausforderungen stehen bei dir aktuell an? Welche Träume warten noch auf eine Verwirklichung?*

Die nächste große Herausforderung bahnt sich in Form der Bachelorarbeit schon an und wird mich in den nächsten Monaten wohl auf Trab halten. Wie es danach weitergeht, ist noch offen. Vom Berufseinstieg als Jugendreferent über ein vertiefendes Master-Studium bis hin zu einer größeren Reise kann ich mir alles vorstellen und auch räumlich bin ich wenig gebunden. Es bleibt also spannend, wie es für mich weitergeht. Sicher wird mich mein Weg aber immer mal wieder nach Nürnberg und in den CVJM führen.

*Vielen Dank für das spannende Interview. Wir freuen uns, wenn wir uns das nächste Mal wieder begegnen.*

## LASST UNS MEHR ZWEIFELN

Lasst uns mehr zweifeln an den Glücks- und Heilsversprechen des Wohlstandes der Werbung unserer Bequemlichkeit

Lasst uns mehr zweifeln an den Sicherheitsversprechen des Geldes der Versicherungen unserer Vorsorgebemühungen

Lasst uns mehr zweifeln an den Wahrheitsversprechen bestimmter Gruppierungen des Internets unserer Ängste und Sorgen

Lasst uns mehr zweifeln an den Selbsterlösungsversprechen der Gesetzlichkeit der Ideologien unseres Stolzes

Lasst uns mehr zweifeln an der Korrektheit unseres Bildes von Gott, von uns selbst und von unseren Mitmenschen

Lasst uns unsere Zweifel dazu nutzen, vorurteilsfreier hinzuhören und hinzusehen  
Lasst uns immer wieder neu nach dem lebendigen Gott suchen

Jesus Christus spricht:  
„Wer da sucht, der findet“ (Matthäus 7, 8)

*Reinhard Prechtel*

# CVJM-HISTORY: ZWEIFEL(LOS)

*ZWEIFEL HATTEN DIE LEITER DER JUNGMÄNNERBÜNDE IM GETEILTEN DEUTSCHLAND DES 19. JAHRHUNDERTS, OB ES MÖGLICH SEI, SICH GESAMTDEUTSCH ZUSAMMENZUSCHLIESSEN, SO BETRIEBEN SIE LIEBER WEITER IHRE ISOLIERTEN REGIONALBÜNDE.*

**Zweifellos** hatte der deutsch-amerikanische Evangelist Friedrich von Schlümbach Recht, als er meinte, dass eine Stadt wie Berlin dringend einen CVJM bräuchte. Und so gründete er diesen mutig im Jahr 1883.

**Zweifel** hatten die Christen um die Jahrhundertwende in Nürnberg, ob in unserer Stadt so etwas wie ein CVJM passend wäre.

**Zweifellos** waren die Gostenhofer schneller und machten ihren Jünglingsverein 1890 zum CVJM, in der Innenstadt tat dies Pfarrer Eichler erst 1898. **Zweifel** hatten die Ängstlichen im CVJM, ob ihr Verein ein eigenes Vereinshaus finanziell bewältigen könnte.

**Zweifellos** war es die richtige Entscheidung, 1909 am Sterntor ein solches Vereinshaus zu bauen. Es wurde zum Segen für ungezählte junge Männer.

**Zweifel** hatte Pfarrer Hermann Galsterer, ob er aus Bonnland bei Hammelburg nach Nürnberg zurückkehren sollte, wo er zuvor schon segensreich im CVJM gewirkt hatte.

**Zweifellos** war es ein gesegneter Schritt, als er 1918 nach Nürnberg zurückkam, 1.Vorsitzender unseres CVJM wurde und es bis 1948 dreißig Jahre lang blieb.

**Zweifel** hatte man im Dritten Reich, ob die Hitlerjugend den CVJM nicht auffressen würde und ob die Beschränkung auf christliche Themen den CVJM nicht kaputt machen würde.

**Zweifellos** hat die Konzentration auf Bibel und Gebet dem CVJM einen Tiefgang gegeben, der ihn fähig gemacht hat, auch im 2.Weltkrieg und danach junge Männer hilfreich zu begleiten.

**Zweifel** hatte ich, ob das wirklich mein Weg war,

als Pfarrer Rückert mich fragte, ob ich nicht 1979 sein Nachfolger als 1.Vorsitzender werden wolle.

**Zweifellos** hat Gott mich hierhergeführt und mir geholfen auch durch Krisen und dunkle Phasen hindurch mitzuhelfen, dass der CVJM wieder neu zu einer gesegneten geistlichen Gemeinschaft werden durfte.

*ZWEIFEL KLÄREN SICH NUR, INDEM WIR GEMEINSAM MUTIGE SCHRITTE WAGEN, EINANDER ERNST NEHMEN, EINANDER MITNEHMEN, MITEINANDER UM DIE WEISUNGEN GOTTES RINGEN.*

**Zweifel** hat man immer, wenn bisher Gewohntes in Frage gestellt wird, weil man nicht so recht weiß, ob das Neue und Andere wirklich besser und zukunftsweisender ist.

**Zweifellos** mutet uns Gott zu, zu prüfen, woran wir festhalten wollen und was wir aufgeben um es durch neues Zeitgemäßes zu ersetzen.

**Zweifel** klären sich nur, indem wir gemeinsam mutige Schritte wagen, einander ernst nehmen, einander mitnehmen, miteinander um die Weisungen Gottes ringen.

**Zweifellos** hat es dem CVJM Nürnberg 122 Jahre lang gut getan, im Hören auf Jesus Christus Menschen einzuladen, Gemeinschaft zu leben und immer wieder aufs Neue hinauszugehen. Und das wird zweifellos auch in Zukunft das Richtige sein.

*Peter Scharrer*

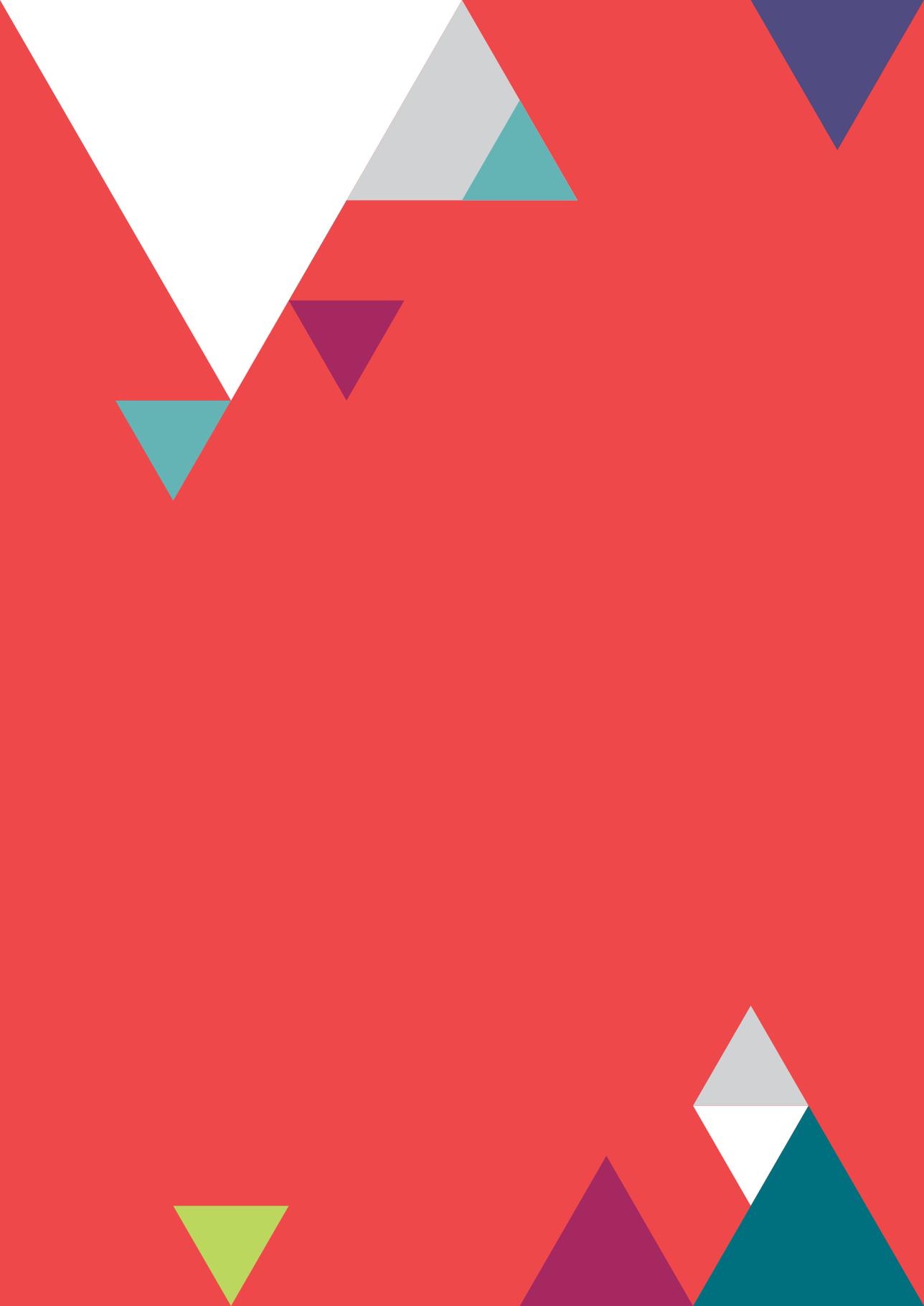
# GLOSSE



*"LIEBER GOTT,  
WENN ES DICH GIBT,  
RETTE  
MEINE SEELE,  
FALLS ICH EINE HAB."*

Im schwieriger werdenden wirtschaftlichen Umfeld brauchen wir auf allen Ebenen Führungskräfte, die zügig und besonnen das Richtige tun und ihre Mannschaft dabei mitnehmen, anstatt sich, von Zweifeln und Mutlosigkeit angekränkt, in fruchtlosen Grübeleien zu verlieren, nicht zu handeln und den Mitarbeitern die nötige Orientierung vorzuenthalten. Blablabla. So hatte er es gerade heute wieder in der vierteljährlichen Geschäftsleitungs-Zoomkonferenz zu hören bekommen, genauso wie vor drei und vor sechs Monaten. Wie immer konnte er danach zwanghaftes Erbrechen nur mit äußerster Willensanstrengung unterdrücken. Allmählich verfestigte sich in ihm der Eindruck, dass seine Zweifel, bevor er sich um diese Gruppenleiterstelle beworben hatte, womöglich berechtigt gewesen waren. Jedenfalls konnte er nicht verhindern, sich von dem Salbadern des Oberhäuptlings getroffen zu fühlen. Vielleicht überlegte er wirklich zu viel im Kreis herum, anstatt mutig zu entscheiden. Das war ja nicht nur im Job so. Schon zwei tolle Frauen hatte er gefunden und wieder verloren, weil er nicht sicher war, ob er sich sicher sein konnte. Drum prüfe, wer sich ewig bindet, ob sich nicht noch was bess'eres findet – das wäre fast sein Beziehungsmotto geworden, wenn ihn Annegret nicht schließlich regelrecht überfahren hätte, und letztlich war er ja auch recht glücklich mit ihr. Wobei, mit Nathalie wäre es vielleicht auch nicht übel ... Schluss damit. Eigentlich wollte er heute, an Annegrets Mädelsabend, sowieso nicht nachdenken, sondern gemütlich fernsehen. Dummerweise hatte er bei allem, was er einschaltete, die bohrende Sorge, auf einem anderen Kanal etwas zu verpassen. Und darüber war es schon fast halb zwölf geworden; Zeit, ins Bett zu gehen. Er war nicht besonders fromm, mehr so hin- und hergerissen, aber sein Abendgebet – er sprach es zum Ende eines jeden Tages – bedeutete ihm viel als liebgewordenes Ritual: Lieber Gott, wenn es dich gibt, rette meine Seele, falls ich eine hab.

S. B.



# LÄUFT

*UNSERE ANGEBOTE FÜR JEDES ALTER*

**24** SPORT

**26** KINDER

**28** JUGENDLICHE

**30** 18PLUS

**32** FAMILIEN

**34** ERWACHSENE

**35** HALBZEIT

**36** SENIOREN

**38** BÄCKERABTEILUNG

**40** INTERNATIONALES

**42** ALLE GENERATIONEN

**44** MITARBEITERGEMEINSCHAFT

# LEIB, GEIST, SEELE

*Das CVJM-Dreieck symbolisiert, dass Leib, Geist und Seele zusammengehören. Von daher gehört es selbstverständlich zum CVJM-Programm dazu, sich zu bewegen. Wichtig sind uns dabei: christliche Gemeinschaft, Respekt und Anerkennung, Offenheit und Toleranz, Freude und Vielfalt.*

**KONTAKT:** [kornmarkt@cvjm-nuernberg.de](mailto:kornmarkt@cvjm-nuernberg.de)

LÄUFT



## CVJM-HOCKEY

**WANN:** Donnerstags, 18.00–20.00 Uhr

**KONTAKT:** Thorsten Zillmann,  
hockey@cvjm-nuernberg.de

## BADMINTON

**WANN:** Donnerstags, 20.00–22.00 Uhr und  
Freitags, 16.00–18.00 Uhr

**KONTAKT:** Ralf Gebhard und Christoph Lefherz,  
badminton@cvjm-nuernberg.de

## FUSSBALL ZUM FRÜHSTÜCK

Frisch in den Tag starten. Für alle, die durch  
Beruf, Ausbildung oder Studium morgens Zeit  
haben. Wir betreiben Hallen-Freizeit-Fußball.

**WANN:** Mittwochs, 8.00–10.00 Uhr,  
8.00 Uhr Fußball, 9.45 Uhr Frühstück

**KONTAKT:** jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

## INDIACA

**WANN:** Montags, 20.30–22.00 Uhr

**KONTAKT:** Katja Schneider,  
indiacaa@cvjm-nuernberg.de

## TISCHTENNIS

**WANN:** Montags und Mittwochs, 17.30–20.00 Uhr

**KONTAKT:** Manfred Rösch, Tel 0911-632 61 39

## VOLLEYBALL

**WANN:** Freitags, 19.00–22.00 Uhr

**KONTAKT:** Markus Becker,  
volleyball@cvjm-nuernberg.de

## BUBBLE-SOCCER ZUM AUSLEIHEN

Bubblesoccer ist eine Funsportart. Dabei schlüpft  
man in menschengroße durchsichtige Bälle und  
spielt, umhüllt von diesen Bällen, Fußball. Gaudi  
pur! Die Bubblesoccer können bei uns ausgeliehen  
werden.

**KONTAKT:** jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

### SPORT-KURZINFO ZU COVID 19

Aufgrund der aktuellen Lage, können wir noch nicht mit Gewissheit sagen, zu welchem Zeitpunkt der  
Sportbetrieb in unserer Halle wieder aufgenommen werden kann. Aktuelle Informationen findet ihr auf unserer  
Homepage: [www.cvjm-nuernberg.de](http://www.cvjm-nuernberg.de)

# KOMM UND MACH MIT

*Egal, ob groß oder klein, Mädchen oder Junge, sportlich, künstlerisch, musikalisch, Frühaufsteher oder Langschläfer: Auf dich wartet ein abwechslungsreiches Programm mit Spaß und Action, drinnen und draußen. Dazu immer eine spannende Geschichte von Menschen, die mit Gott unterwegs sind. Für jeden ist etwas dabei. Schau einfach mal rein!*



*Im Zentrum: CVJM, Kornmarkt 6*

## ABENTEUERLAND

### KINDERGOTTESDIENST

Herzliche Einladung an alle Kids, am Sonntag parallel zum Lichtblick (siehe Seite 08) Euren eigenen Gottesdienst zu feiern. In verschiedenen Altersgruppen erwarten Dich abenteuerliche Spiele, jede Menge Spaß, Musik & Tanz, Malen & Basteln und Geschichten von den Abenteuern Gottes mit uns Menschen.

**WER:** Kinder von 0–11 Jahren, parallel zum Lichtblick

0–3 Jahre: Eltern-Kind-Raum (ohne Programm)

3–6 Jahre: Kerstin Cramer, Tel 0911-206 29 24

7–11 Jahre: Kerstin Cramer, Tel 0911-206 29 24

Termine wegen Corona noch unter Vorbehalt.

## KINDERPOWER Tage

**WER:** Kinder von 6–12 Jahren

**WANN:** 18.–21.02.2021

**INFOS:** siehe Seite 07 oder

kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

## TOHUWABOHU KIRCHE

**WER:** Für Kinder, Eltern und Großeltern – Singen, Action, Basteln und miteinander Essen

**WANN:** 16.01. + 27.03. von 15.00–17.00 Uhr

**ORT:** Kirche St. Jakob

**INFOS:** kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

*Im Norden: St. Matthäus, Rollnerstraße 104*

## KÖNIGSKIDS

**WER:** Mädels von 8–11 Jahren

**WANN:** Freitags, 15.30–17.00 Uhr

**INFOS:** Nina Hölzle,

koenigskids@cvjm-nuernberg.de

Tel 0911-206 29 24

## JUNGENJUNGSCHAR

**WEGEN UMBAU DES GEMEINDEHAUSES PAUSIERT**

**DIE JUNGSCHAR VORÜBERGEHEND**

**INFOS:** Jörg Peter Walter, Tel 0911-35 50 61

diakon.walter@st-matthaeus-n.de

*Im Süden/Gartenstadt: Emmaus, Schulze-Delitzsch-Weg 28*

## DIE SPEZIALISTEN

**SOBALD CORONA ES ERLAUBT, STARTEN DIE SPEZIALISTEN UNTER NEUER LEITUNG WIEDER VOLL DURCH!**

**WER:** Jungs von 8–12 Jahren

**WANN:** Demnächst wieder donnerstags, 17.00–18.30 Uhr

**INFOS:** Michael Boronowsky,

spezialisten@cvjm-nuernberg.de

Tel 0911-480 65 782



**EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER**

Ludwig Dorn, Tel 0176-34 19 31 89

ludwig.dorn@cvjm-nuernberg.de



**CVJM-SEKRETÄRIN FÜR KINDER UND FAMILIEN**

Kerstin Cramer, Tel 0911-206 29 24

kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

UNSERE ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE

# HIER GEHT'S AB!

*Im Jugendbereich des CVJM Nürnberg geht's richtig ab! Regelmäßige Jugendgruppen, spannende Freizeiten, Aktionen, Projekte, Events, Schulungen und die Möglichkeit, GOTT, DICH und die WELT neu zu entdecken. Sei mit dabei, lerne neue Leute kennen und hab Spaß! Wir freuen uns auf dich!*

LÄUFT



**KONTAKTPERSON BEI ALLEN ANGEBOTEN:** gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de, Tel 0911-206 29 26

## SONRISE

Der gute Start ins Wochenende! Langeweile am Freitagabend? Sehnsucht danach, wie Gott in deinem Alltag eine größere Rolle spielen kann? Dann bist du bei sonRise genau richtig! Wir stellen die wirklich wichtigen Fragen, reden schonungslos ehrlich miteinander und machen uns zusammen auf die krassste Reise, die es gibt: Wir wollen Jesus ähnlicher werden! Neugierig? Komm vorbei!

**WER:** Jugendliche von 13-17 Jahren.

**WANN:** Freitags, 18.00-21.00 Uhr

**ORT:** CVJM, Kornmarkt 6 (Studio, 1. UG)

## LERNCAFÉ

Wie jetzt – Schule im CVJM? Na klar! Falls du einfach nicht vorwärts kommst und in deinen Schulbüchern stecken geblieben bist oder dir einfach die Motivation zum Lernen fehlt, wollen wir dich supporten! Zusammen mit erfahrenen Ehrenamtlichen helfen wir dir bei Hausaufgaben, beim Deutsch lernen oder allem rund um die Schule. Und nach der Arbeit kommt das Vergnügen bei Billard & Kicker im Studio.

Bitte melde dich bei uns, bevor du vorbeischaust, damit wir planen können!

**WER:** Jugendliche ab 13 Jahren

**WANN:** Freitags nach Vereinbarung

**ORT:** CVJM, Kornmarkt 6 (Raum 102 - 1. OG)

## TRAINEE

Wir sind mit unseren neun TRAINEEs mittendrin im TRAINEE-Jahr. Nachdem wir uns mit unserer Rolle als MitarbeiterInnen beschäftigt und fleißig Spiele angeleitet & Andachten geschrieben haben, fassen wir nun die praktischen Themen an: Wie plane ich ein Projekt? Welche Gruppenphasen durchlaufen meine FreizeitteilnehmerInnen? Was darf ich und was darf ich nicht als Mitarbeiter?

**WER:** Jugendliche ab 15 Jahren

**WANN:** 23.01./27.02./12.-15.03. (KonfiCastle)

**ORT:** Evangelische Kirchengemeinde St. Matthäus

## SCHWITZTAG

Wir schwitzen für DICH! Du hast einen Keller oder Dachboden, der endlich ausgemistet werden muss? Oder du willst im Frühjahr deinen Garten aufmotzen, hast aber keine Zeit dazu? Kein Problem! Wir von der Jugendarbeit kommen und schwitzen für dich. Für eine Spende für den Jugendbereich kommen wir vorbei und packen an. Termin nach Absprache!

## SCHULKOOPERATIONEN

In der schulbezogenen Jugendarbeit bringt sich der CVJM in verschiedenen Nürnberger Schulen ein. Es finden innovative Projekte und Seminare statt, die für Schüler, Schulen und CVJM eine Bereicherung sind.



**EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITERIN**

Sarah Schulte  
sarah.schulte@cvjm-nuernberg.de



**CVJM-SEKRETÄR FÜR JUGENDLICHE UND LOUNGE**

Gabriel Kießling, Tel 0911-206 29 26  
gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de



*UNSERE 18PLUS-ANGEBOTE*

---

# AUFGEFÜLLT WERDEN UND ÜBERFLIESSEN

*Leben entfalten, neue Wege gehen, sich ausprobieren, Stellung beziehen, in guter Gemeinschaft aufblühen, Anschluss finden. Mit einem starken Team gestalten wir gemeinsam attraktive und relevante Angebote mit Jesus als Fundament. Zwischen 18 und 30 Jahren, studierend, arbeitend, in der Ausbildung oder zwischendrin. Jeder ist eingeladen und willkommen!*

## KOSTBAR

Immer wieder frisch, immer wieder kreativ. Auch im neuen Jahr wird kostBar so einiges bieten! Auf neuen Wegen Gott erleben (wie auf einer Bibel-lesung) oder Glaube ausdrücken (wie auf einem Predigtsslam) gehören zum Programm dazu.

**WER:** Junge Erwachsene

**TERMINE:** 21.01./18.03.

**WANN:** Donnerstags, 20.00 Uhr

**WO:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Lounge

**KONTAKT:** marc.koenig9@gmail.com

## MEMO

Themen, die dein Leben begleiten und Menschen, mit denen du Leben teilen kannst, findest du hier auf jeden Fall. Wir wollen hinterfragen, was Gott in unsere persönlichen Alltagsfragen und in die großen Gesellschaftsfragen hineinspricht. Wir wollen lernen, Gemeinschaft mit Gott zu pflegen und zu genießen. Und dabei wollen wir auch einander im Blick behalten, ermutigen, freuen, lachen, nachfragen, zuhören.

**WANN:** Jeden 2. + 4. Do im Monat, 19.00 Uhr

**WO:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Studio (1. UG)

**KONTAKT:** toby.sievers@cvjm-nuernberg.de

## BRING DICH EIN!

### INTERNATIONALE ARBEIT

Interessiert an anderen Ländern und Kulturen? Unser Arbeitskreis International koordiniert alle internationalen Aktivitäten. Wir suchen neue Leute, die Lust haben, sich bei uns einzubringen!

**KONTAKT:** jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

### ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Hast Du schon Erfahrung in Öffentlichkeitsarbeit? Willst Du etwas lernen? In einem Team mit anderen kreative Ideen austüfteln? Einfach kurz kontaktieren und hineinschnuppern.

**KONTAKT:** presse@cvjm-nuernberg.de

### TECHNIK-TEAM

Spaß an Veranstaltungstechnik? Oder willst du lernen, wie du Licht und Ton bei Veranstaltungen richtig einsetzen kannst?

Dann bist du im Technik-Team richtig.

**KONTAKT:** Andi Baderschneider,  
technik@cvjm-nuernberg.de



#### EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITER

Annika und Simon Walther  
18plus@cvjm-nuernberg.de



#### CVJM-SEKRETÄR FÜR 18PLUS UND MIGRANTEN

Tobias Sievers, Tel 0911-206 29 26  
toby.sievers@cvjm-nuernberg.de

# FAMILIE STÄRKEN – GESELLSCHAFT PRÄGEN

Angebote für Familien und Alleinerziehende in und um Nürnberg. Egal, ob in der Wusel-, Familien- oder Rasselbande, Hauptsache ihr seid dabei. Wir wollen gemeinsam unterwegs sein. Freundschaften und Beziehungen knüpfen. Themen, die uns unter den Nägeln brennen, zur Sprache bringen. Miteinander unsere Freizeit gestalten. Dazu zieht sich das Wort „Bande“ wie ein roter Faden durch unsere Programme und Angebote. Wir wollen nicht alleine, sondern in Gemeinschaft unterwegs sein und ein „Band“ zwischen Kindern, Eltern, Familien und Gott knüpfen.



## DIE BANDEN SIND LOS

Gleich fünf Kinderbanden treffen sich mit einem abwechslungsreichen Programm aus kreativen Angeboten, Sport, Spiel und Musik. Wir starten alle gemeinsam im großen Saal mit toller Musik und einer spannenden Geschichte über Gott.

**WANN:** Montags, 16.00–17.15 Uhr,  
14-täglich außerhalb der Ferien

**ALTER:** 0–11 Jahre

**ORT:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6  
gemeinsamer Beginn im großen Saal, 1. Stock  
**KONTAKT:** kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

**TERMINE:** 25.01./08.02./22.02./08.03./22.03.  
Teilnahme coronabedingt nur im Block und mit  
vorheriger Anmeldung möglich

## TOHUWABOHU KIRCHE

**WER:** Für Kinder, Eltern und Großeltern –  
Singen, Action, Basteln und miteinander essen

**WANN:** 16.01./27.03., von 15.00–17.00 Uhr

**ORT:** Kirche St. Jakob

**INFOS:** kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

## FAMILIENBANDE

### FAMILIENBANDEN-AUSFLÜGE

Wir sind unterwegs. Mal in Nürnberg, mal in Fürth, mal in der Fränkischen Schweiz, mal mit Regenho-  
se, mal mit Schwimmzeug im Gepäck. Aber immer  
sind die Kids, die Eltern und die Abenteuerlust mit  
dabei!

**TERMINE:** 24.01./14.03.

**KONTAKT:** Katha Hoffmann,  
familienbande@cvjm-nuernberg.de

**NÄHERE INFOS:** siehe Seite 08 und  
www.cvjm-nuernberg.de



**EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER**  
Daniel Hoffmann  
daniel.hoffmann@cvjm-nuernberg.de



**CVJM-SEKRETÄRIN FÜR KINDER UND FAMILIEN**  
Kerstin Cramer, Tel 0911–206 29 24  
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de

# DA WÄCHST WAS

Um den Erwachsenenbereich ist es in letzter Zeit ziemlich still geworden. Anfang des Jahres hatten wir noch einige Vision-Versuche gestartet, um uns als Erwachsenenbereich neu auszurichten, neu auf das zu hören, was Gott vor hat, neu zu schauen, wo unsere Leidenschaften sind und unser Herz höher schlägt. Dann kam Corona und der Visionsprozess damit einmal mehr ins Stocken. Doch das ist für uns kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken. Wir sind weiterhin am Planen, Entwickeln, Ideen Spinnen und ihr dürft gespannt sein, was da kommen wird. Nur so viel: Da wächst was...

## DINNER YOUR BIBLE

Eine offene Bibelgruppe für Erwachsene. Wir beginnen mit einem Abendessen – jeder bringt einen Aufstrich, Käse oder Wurst mit (für Brot ist gesorgt).

**WO:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6,

**TERMIN:** Jeden 2. Donnerstag,

ab 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen,

ab 20.00 Uhr Bibelgespräch

**KONTAKT:** Gregor le Claire, gleclaire@web.de,  
Hanna Struntz, hanna-struntz@gmx.de

## MEETING (+/-50 JAHRE)

Wir behandeln christliche und weltliche Themen und beschäftigen uns mit der Situation, wie wir als Christen in der Welt stehen.

**TERMINE** (jeweils 19.30 Uhr):

**14.01.** Jahreslosung mit Konrad Herdegen

**28.01.** Impressionen aus Kreta mit Susanne Weiß

**KONTAKT:** Roland Dürschner, Tel 0911-40 63 90,  
Susanne Weiß, Tel 09123-823 78

## ON-THE-WAY/ APPLOUNGE (für Männer)

Hier kommen Anwendungen (Apps) zur Geltung, die Du schon lange einmal (wieder) tun wolltest. Kneipenatmosphäre, verschiedene Angebote und ein Gläschen zum Ausklang des Abends.

**WO:** CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, Lounge

**WANN:** jeweils um 19.00 Uhr

**KONTAKT:** cvjmontheway@gmail.com

**MEHR INFOS:** Facebook – CVOntheway

**TERMINE:**

**21.01.** Musik selbst gemacht

**18.02.** Fit ins Frühjahr

**18.03.** Betriebsbesichtigung



**LEITENDER SEKRETÄR**

Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22  
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



**CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)**

Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24  
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de

# HALBZEIT

*...ein Angebot für Menschen, die in der Lebensmitte angekommen sind.  
Wir wollen uns miteinander auf den Weg machen, um Leben und Glauben zu teilen,  
gemeinsam etwas zu unternehmen, Antworten auf die Herausforderungen der zweiten  
Lebenshälfte zu finden, Chancen dieses Lebensabschnitts zu entdecken.*

## HALBZEIT ON TOUR

Wanderung (ca. 11 km) von Dachsbach (a.d. Aisch) Birnbaum und Gerhardshofen zurück nach Dachsbach. Schöne Ausblicke und ein Mittagessen im Landgasthof zur Hammerschmiede genießen. Anreise in Privat-PKW.

**WANN:** 14.03.

**ANMELDUNG:** bis 10.03. bei Hans und Angelika Veeh (a.h.veeh@gmx.de)

**TREFFPUNKT:** 9.00 Uhr am CVJM, Kornmarkt 6, oder 10.00 Uhr am Marktplatz, 91462 Dachsbach

## HALBZEIT AM SAMSTAG

Jeweils 19.30 Uhr im CVJM-Haus, Kornmarkt 6

**23.01.** "Berufen zur Barmherzigkeit!" - Gedanken über die Jahreslosung (Lukas 6, 36) von Ebi Walther

**27.02.** "Martin Luther King - ich habe einen Traum", ein Abend mit Peter Scharrer

**27.03.** "Ölbergstunden unseres Lebens", Der Ölberg - Ort des Versagens - Ort des Neuanfangs, mit Angelika Böhm

### VERANTWORTLICHE

Uli und Gerhard Gräf, Günther Häusler, Thomas Hörber, Cornelia Ost, Ehrentraud und Martin Roth, Hans und Angelika Veeh, Ebi Walther und Angelika Böhm

**KONTAKT:** eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de





## UNSERE ANGEBOTE FÜR SENIOREN

---

# SENIOREN IM CVJM

*Im CVJM Nürnberg treffen sich nicht nur junge Menschen. Manche, die in jungen Jahren zum CVJM gekommen sind, gehören auch heute noch dazu. Immer mehr Menschen bekommen erst im reiferen Alter Kontakt zum CVJM und fühlen sich hier wohl. Sie erfahren bei vielseitigen Programmangeboten Anregungen, Begegnung, Freundschaft und das Evangelium von Jesus Christus.*

# SENIORENCAFÉ

Genießen Sie die Begegnung mit Menschen bei einer guten Tasse Kaffee, Cappuccino oder Tee mit einem Stück frisch gebackenem Kuchen in unserer Lounge.

**WANN:** jeweils donnerstags, 14.00–15.00 Uhr

**TERMINE:** jeden Donnerstag außer 18.02./11.03.

**LEITUNG:** Erika Molitor, Lotte Polinski, Gisela Schenk, Erika Seibt

**KONTAKT:** eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

# NACHMITTAG DER BEGEGNUNG

Herzliche Einladung an alle, die sich nachmittags Zeit nehmen können für eine Begegnung mit anderen Menschen, ein interessantes Thema und für Gott.

**WANN:** Jeweils donnerstags, 15.00–16.00 Uhr

**LEITUNG:** Ebi Walther und Team,

**KONTAKT:** eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

Tel 0911–206 29 29

**07.01.** Heute gesucht: „Menschen, die barmherzig sein können.“ Jahreslosung aus Lk. 6,36

Referent: Konrad Herdegen

**14.01.** Kappadokien–Naturdenkmäler und die Zufluchtsorte der ersten Christen

Referent: Roland Schindler

**21.01.** „Ein Vater und seine Kinder“–Impuls zu Psalm 103, Referent: Pfr. i.R. Giese

**28.01.** „Vom Playboy zum Pilger: Mein langer Weg nach Hause“–Pino Fusaro berichtet über seine Lebenswende

**04.02.** „Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind.“ Lukas 10,20

Referent: Pfr. i.R. Bosch

**11.02.** „Ludwig Hofacker–Gottes Wunder mit zerbrochenem Stab“ Referentin: Rainer Dick

**18.02.** Besuch des neuen Bibelmuseums an der Lorenzkirche; Start um 14.15 Uhr am Haupteingang der Lorenzkirche; Anmeldung erforderlich

**25.02.** Bibelarbeit mit Toby Sievers

**04.03.** Bibeltage „Bist du es?“–Texte aus dem Matthäusevangelium, Referent: Ebi Walther

**11.03.** Entfällt–stattdessen Fahrt zum Schloss Weissenstein mit Karpfenessen (siehe Seite. 11)

**18.03.** „Von Hirten und Schafen“ – eine Bibelarbeit zur Passionszeit, Referent: Peter Scharrer

**25.03.** „Ist Gott im Alten Testament grausam?“ Referent: Pfr. i. R. Herrmann

**01.04.** Abendmahlsfeier



**EHRENAMTLICHE BEREICHSLEITER**

Ulrike Gräf, Tel 0911–75 48 52

Reinhard Prechtel, Tel 0911–480 10 49



**CVJM-SEKRETÄR FÜR 55PLUS**

Eberhard Walther, Tel 0911–206 29 29

eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

# BÄCKERABTEILUNG

*Die Bäckerabteilung ist 1899 als berufsständische Vereinigung innerhalb des CVJM entstanden. Gerade die Bäcker waren durch ihre Arbeitszeit von den üblichen Veranstaltungszeiten nahezu ausgeschlossen und damit auf Treffpunkte am Nachmittag angewiesen.*

*Heute ist ihr Ziel vor allen Dingen, Menschen aus dem Handwerk zu erreichen. Zu ihren Angeboten und Gruppen sind alle herzlich eingeladen. Zu den genannten Gruppen der Bäckerabteilung gehören ebenso die Bäckerposaunen, die Tischtennis-Gruppen und die CJD-CVJM-Kooperation.*



## MEISTERKREIS

Wir wollen wissen, worauf es im Leben ankommt. Deshalb nehmen wir uns Zeit zum Gespräch über Gottes Wort und zum Austausch über Glaubens- und Lebensfragen.

**WANN:** Dienstags 17.00–18.00 Uhr

**LEITUNG:** Peter Fischer, Gerhard Gräf, Werner Schmidt

**12.01.** „Heute gesucht – Menschen die barmherzig sein können“ Jahreslosung 2021 mit Konrad Herdegen

**19.01.** Unser Geschäftsführer berichtet

**26.01.** Bibelarbeit mit Michael Götz

**02.02.** Bibelarbeit Lukas 7, 36-50 mit Ebi Walther

**09.02.** Bibelarbeit Lukas 8, 40-56 mit Matthias Rapsch

**23.02.** Bibelarbeit Lukas 10, 25-37 mit Roland Schindler

*Vom 2.–4. März wollen wir an der Bibelwoche teilnehmen. Einladungen folgen noch!*

**09.03.** Bibelarbeit Lukas 19, 41-48 mit Angelika Böhm

**16.03.** Bibelarbeit mit Pfr. F. Benning

**23.03.** Bibelarbeit Lukas 22, 24-30 mit Roland Schindler

**30.03.** Abendmahlsfeier in St. Jakob (19.30 Uhr)

## FAMILIENKREIS

Wir sind ein Kreis von Menschen, die sich in der Regel jeden zweiten Samstag im Monat zusammenfinden. Wir pflegen gute Gemeinschaft und besprechen Themen, die uns bewegen, aus der Sicht des Wortes Gottes. Danach haben wir Zeit, uns auszutauschen. Sie sind herzlich eingeladen.

**WANN:** Samstags, monatlich, 19.00 Uhr

**LEITUNG:** Bäckerabteilungs-Team

**09.01.** Peter Scharrer legt uns die Losung für das Jahr 2021 aus.

**13.02.** Angelika Böhm spricht über das Thema: "Fröhlich unterwegs- nach Vorne schauen!"

**06.03.** Gebetstag mit Abendmahl mit Reinhard Prechtel (16.00 Uhr)

## FRAUENKREIS

Aus dem Wort Gottes wollen wir Hoffnung und Kraft für unser eigenes Leben schöpfen. Die biblische Besinnung ist deshalb die Mitte unserer Zusammenkünfte.

**WANN:** Mittwochs, 14-täglich, 15.00 Uhr

**LEITUNG:** Ursula Kerschbaum, Tel 09104-23 29

**13.01.** Peter Scharrer spricht über die neue Jahreslosung 2021: Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! Lukas 6,36

**27.01.** Ute Rapsch zum Thema „Geduld“ – Fortsetzung der Stunde vom September 2020

**10.02.** Kerstin Cramer kommt zu uns

**24.02.** Konrad Herdegen spricht zum Thema: „Verfolgt, aber nicht verlassen“ 2. Kor. 4,9a

*Vom 2.–4. März wollen wir an der Bibelwoche teilnehmen. Einladungen folgen noch!*

**17.03.** Pfarrer Glossner hält uns die Bibelstunde

**31.03.** Roland Schindler legt uns Gottes Wort aus



**EHRENAMTLICHER BEREICHSLEITER**  
Werner Schmidt  
Tel 0911-44 07 41



**CVJM-SEKRETÄR FÜR 55PLUS**  
Eberhard Walther, Tel 0911-206 29 29  
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

# INTERNATIONALES

*Der CVJM ist nicht nur in Nürnberg aktiv – sondern natürlich weit über die fränkische Grenze hinaus. Seit Jahren pflegen wir zu vielen Partner-Vereinen weltweit intensive Kontakte – und bauen diese vielerorts aus. Auf dieser Doppelseite wollen wir über aktuelle Geschehen in den jeweiligen Ländern berichten.*



## GEBET FÜR RUMÄNIEN

Dank: Wir danken Gott für die wertvolle Arbeit, die an den Menschen in Rumänien getan wird und für diejenigen, die das unterstützen (möchten).

Bitte: Das Zentrum der Sozialarbeit des Partnervereins „AC DOMUS“ liegt in dem kleinen Dorf Ujszékely zwischen Keresztúr und Schäßburg. Dort konnte bereits ein Familienhaus gebaut werden, welches Platz bietet für Jugendliche, die in einem geschützten Rahmen zusammen leben und durch die Unterstützung der Mitarbeitenden auf ein selbstständiges Leben vorbereitet werden. Im großen Saal des Hauses findet jeden Nachmittag ein Programm für Schulkinder statt. Die Ehrenamtlichen kümmern sich insbesondere um Romakinder aus der Umgebung des Ortes. Sie erhalten eine warme Mahlzeit, Unterstützung bei den Hausaufgaben oder vertiefen den Schulstoff. Da viele Kinder aus benachteiligten oder sozial schwachen Familien kommen, ist es das vorrangige Ziel, diesen Kindern einen Schulabschluss zu ermöglichen.

Wir danken Gott für sein Wirken und bitten um Weisheit für die Mitarbeiterentwicklung und



Teamführung. Mögen viele Menschen Gott mit offenen Herzen begegnen und neue Glaubensschritte gehen. Wir bitten auch um Schutz, Ermutigung und Führung für die Mitarbeitenden in ihrem Dienst im Alltag, für sie persönlich und in ihren Familien. Für finanzielle Versorgung des Vereins beten wir sowie vor allem um Gottes guten Segen für alle Kinder und Erwachsene dort!

### SPENDEN FÜR DAS HONGKONG BASE PROJEKT

Danke für alle Beter und Spender! Für die ausreichende Versorgung von Lea und Mario Drechsel, unsere beiden Internationalen Referenten im Chinese YMCA of Hongkong, sind wir nach wie vor auf Spenden angewiesen. Werde auch DU Teil des Projekts und Spende monatlich!

#### CVJM-SPENDENKONTO MIT DEM VERWENDUNGSZWECK:

Chinapartnerschaft + Hongkong Base Proj 292



#### CVJM-SEKRETÄR FÜR 18PLUS UND MIGRANTEN

Tobias Sievers, Tel 0911-206 29 26  
toby.sievers@cvjm-nuernberg.de

# GEMEINSAM- WIE SONST?

*Der CVJM ist ein Haus, in dem sich alle Generationen treffen. Wir sind überzeugt, dass die verschiedenen Generationen sich gegenseitig brauchen. Deswegen laden wir mit folgenden Angeboten Jung und Alt ein, um sich kennenzulernen und voneinander zu profitieren.*

LÄUFT



## BIBELGESPRÄCH AM FREITAG

Die Bibel ist kein Privatbuch. Es lohnt sich, mit anderen über einen Bibeltext ins Gespräch zu kommen. Zweimal im Monat treffen wir uns von 19.00 bis 21.00 Uhr zum Bibelgespräch am Freitag. Die Bibel ist unser allererster „Gesprächspartner“, wenn es darum geht, was Gott heute zu unserem Leben sagen will. Der Abend endet mit gemeinsamen Gebet und persönlicher Fürbitte.

**TERMINE:** 15.01./29.01./12.02./26.02./12.03./26.03.

**KONTAKT:** Ebi Walther, Tel 0911-206 29 29, eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de

## STADT-SPAZIERGÄNGE

Auf persönliche Anfragen unternimmt Peter Scharrer gerne Spaziergänge durch die Stadt. Man kann ihn auch für Geburtstagsfeiern o. Ä. buchen.

**LEITUNG:** Peter Scharrer

## LICHTBLICK

Ein generationsübergreifender Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken für alle (s. S. 08).

## MITTWOCHSTREFF

Miteinander Mittag essen, Deutsch lernen und sprechen, sich auf Prüfungen vorbereiten, sich kennenlernen und Freunde finden. Gesucht werden Menschen, die neuen Mitbürgern aus den unterschiedlichsten Ländern der Welt helfen, die deutsche Sprache zu lernen.

**WANN:** Mittwochs 13.00–15.00 Uhr

**KONTAKT:** toby.sievers@cvjm-nuernberg.de,

## CLUBNACHMITTAG

Geistig behinderte Menschen und ihre Angehörigen erwartet ein ansprechendes Programm, gute Gemeinschaft und ein geistlicher Impuls.

**WANN:** 14.00–17.00 Uhr

**TERMINE:** Januar entfällt/13.02./20.03.

**KONTAKT:** Roland Schindler,  
Tel über das CVJM-Büro 0911-206 29 25

## KULTUR

zellKULTUR ist eine freie, selbständige Initiative, bei der sich kulturbegeisterte Laien ca. einmal im Monat zum Malen treffen. Keine Verpflichtungen und reine Freude an der Kunst sorgen für den hohen Spaßfaktor. zellKULTUR trifft sich in den Räumen des CVJM am Kornmarkt.

**KONTAKT:** Kalle Rechberg, Tel 0911-766 16 34  
kalle@zell-kultur.de, www.zell-kultur.de

## BÄCKERPOSAUNEN

Wir freuen uns immer über neue, engagierte Mitspieler. Einfach mit uns Kontakt aufnehmen. Die Proben finden wöchentlich in der Mensa der Wilhelm-Löhe-Schule Nürnberg, Deutschherrnstraße 10, statt.

**PROBENTAG:** Mittwoch 19.00–21.00 Uhr

**CHORLEITUNG:** Antonia Dikhoff & Tim Spielvogel

**MEHR INFOS:** www.baeckerposaunen.de

**KONTAKT:** baeckerposaunen@cvjm-nuernberg.de



UNSERE TERMINE

---

# MITARBEITER- GEMEINSCHAFT

*Die „Mitarbeitergemeinschaft“ versteht sich als die geistliche Mitte des CVJM. In ihr wissen wir uns von Gott als eine Gemeinschaft von Schwestern und Brüdern zueinander gestellt und in Christus miteinander verbunden. Wir sind keine Gemeinde im Sinne einer Konfession oder Kirche, sondern eine Gemeinschaft von Christen aus unterschiedlichen Konfessionen, die zusammen in einer Glaubens-, Lebens-, und Dienstgemeinschaft unterwegs sind.*

## CVJM-ABEND

Der CVJM-Abend ist ein monatlicher Gottesdienst in freier Form für alle Mitarbeitenden in unserem CVJM. Er soll die Mitarbeitergemeinschaft zusammenführen und motivieren. Hier erfahren wir Gottes Kraft und Hoffnung für unseren Alltag und empfangen Stärkung für unser Engagement im CVJM.

**WANN:** Dienstag um 19.30 Uhr

**TERMINE:** 19.01./09.02./09.03.

## BEREICHSTREFFEN

Einmal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in Arbeitsbereichen des CVJM (z. B. Bereich für Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen und z. B. Arbeitskreis für Internationale Arbeit oder Öffentlichkeitsarbeit), um die Zielrichtung gemeinsam festzulegen und abzustimmen.

**TERMINE:** 26.01./23.02./23.03.

## KLEINGRUPPE

Zweimal im Monat treffen sich die Mitarbeiter in kleinen Gruppen von acht bis zwölf Personen in privaten Haushalten für einen Abend. Die Mitarbeiter-Kleingruppe vertieft, ermutigt und fordert heraus, um als Christen "gemeinsam auf Kurs" zu bleiben. Glaube wird im besten Sinne alltäglich.

**TERMINE:** 12.01./02.02./02.03./16.03.

## TEAMS & GREMIEN

### VORSTAND

1. Vorsitzender: Simon Neugebauer

2. Vorsitzende: Lena Kurpat

Schatzmeisterin: Tanja Pfeiffer

Leitender Sekretär: Oliver Mally

Stellvertreter: Gabriel Kießling, Thomas Schmitz

Schriftführer: Dietmar Kurrer

Beisitzerinnen: Birgit Kleischmann, Angelika

Seifert, Franziska Hörber, Jaqueline Polig

**TERMINE:** 20.01./24.02./17.03., 19.00 Uhr

### MAG-LEITUNGSTEAM

**TERMIN:** 13.01./10.02./24.03.

### CVJM-RAT

**TERMIN:** 03.02.

### GROSSER RAT

**TERMIN:** 20.03.



#### LEITENDER SEKRETÄR

Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22  
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



#### CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)

Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24  
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de





# ERLEBT

*EIN RÜCKBLICK AUF DAS, WAS WAR*

**48** HERBSTTAGUNG  
KIDSVISION

**49** TOHUWABOHU  
STADTFÜHRUNG

**50** AUSFLUG FREILANDMUSEUM

**51** KOSTBAR

**52** MEIN PLÖTZLICHES GLAUBENSZEUGNIS

**54** 20 JAHRE HAUPTAMTLICHE MITARBEIT

**55** DANKE PETER  
CVJM GOSTENHOF

**56** NEUE KINDER IM CVJM

**57** NACHRUF HEDI SCHEFFBUCH UND DANK



# HERBSTTAGUNG

## ALLES ANDERS ALS GEPLANT

Wiedermal. Das war unsere Herbsttagung 2020. Der Caterer war bereits gebucht, das Thema stand und die Vorbereitung lag in den letzten Zügen, dann kam die bayerische Pressekonferenz und mit ihr die „Corona-Ampel“. Eigentlich hatten wir uns gefreut auf Input, Brainstorming und besonders persönliche Begegnungen. Als Tagungsteam standen wir nun vor der Herausforderung zu entscheiden, ob wir nochmal Vollgas geben oder doch bremsen.

Entschieden haben wir uns gewissermaßen für beides. Gebremst, weil wir aufgrund der Bedingungen nicht an unserem ursprünglichen Plan festhalten konnten. Gas gegeben, weil wir trotzdem alles versucht haben um eine „Livestream-Alternative“ auf die Beine zu stellen. Das Thema für die Online-Einheiten stand dann relativ schnell fest. Hoffnung! Denn in allen Unwägbarkeiten, Ungewissheit und Enttäuschung lässt die Hoffnung, die wir in Jesus Christus haben, doch nicht zuschanden werden! Und so sind wir wiederum beeindruckt, gesegnet und ermutigt durch und in aller Verbundenheit unserer Mitarbeitergemeinschaft auch in diesen schwierigen Zeiten.

*Joni Schlee*

# KIDSVISION

## EIN VISIONSTAG MIT 80 TEILNEHMENDEN

Ein Visionstag für alle, die in der Arbeit mit Kindern unterwegs sind, sollte es werden – und wurde es! An der Seite des Landesverbandes durften wir diesen Tag am 03. Oktober bei uns im CVJM durchführen. Mit 80 Teilnehmenden aus ganz Bayern, teils Haupt-, teils Ehrenamtliche, waren alle Plätze belegt und unsere Erwartungen in Coronazeiten weit übertroffen. Doch nicht nur an der Teilnehmerzahl, auch an den Themen wurde klar, wie unterschiedlich die Arbeit mit Kindern aussehen kann. Auf einen sehr bewegenden Vortrag von Mike Müllerbauer zum Thema, warum es sich lohnt, in Kinder zu investieren, folgten sieben weitere Referenten mit Kurzvorträgen, in denen jeder ein „Best-Practice-Beispiel“ aus der Arbeit mit Kindern bei sich vor Ort vorstellte. Nach der verdienten Mittagspause konnte jeder Teilnehmer zwei Themen des Vormittags in Workshops mit den Referenten vertiefen, bevor wir den Tag mit einem Gottesdienst beendeten. Stimmen von Teilnehmern, die hochmotiviert in ihre Gemeinden und Vereine zurückgefahren sind, bezeugen eindrücklich, dass dieser Tag sein Ziel erreicht hat.

*Kerstin Cramer*



# EIN TOHUWABOHU IN CORONAZEITEN



## SEGEN IM REGEN

All das Tohuwabohu, das wir in den letzten Monaten aufgrund von Corona zwangsläufig erlebt haben, konnte uns nicht davon abhalten, am 10. Oktober endlich mal wieder ein schönes Tohuwabohu, nämlich eine Tohuwabohu-Kirche, anzubieten. Mit verkürztem Programm und weniger Teilnehmern, aber nicht weniger kreativ, drehte sich alles um das Thema „Segen im Regen“. Wir sind Noah und seiner Familie gefolgt in die Arche, durch die Sintflut bis hin zum Regenbogen und haben uns ermutigen lassen, dass Gott auch in unserem Leben da ist, wenn es mal regnet und so richtig ungemütlich wird. Zur Erinnerung daran konnte sich jede Familie am Ende des Gottesdienstes unter einem großen Schirm in Regenbogenfarben fotografieren lassen. So sehr wir uns alle ein Ende des Corona-Tohuwabohu wünschen, so sehr hoffen wir, dass unser Tohuwabohu 2021 frech und wild und wundervoll weitergeht!

*Kerstin Cramer*

# STADTFÜHRUNG FÜR KINDER



## STADTFÜHRUNG SPEZIAL

Nachdem es am Tag zuvor noch wie aus Eimern geschüttet hatte, konnten wir uns am 27. September bei schönstem Sonnenschein aufmachen zu unserem nächsten Familienbandenausflug. Dieses Mal stand etwas ganz Besonderes auf dem Programm, nämlich eine Stadtführung speziell für Kinder ab dem Vorschulalter mit Peter Scharer. Vom CVJM aus machten wir uns für gut eine Stunde über verschiedene Zwischenstopps auf den Weg Richtung Hauptmarkt. Und jedem, der sagt, dass es dabei nicht viel zu entdecken gibt, sei die nächste Stadtführung dringend ans Herz gelegt! Wir haben viel gelernt über alte Gebäude, Sonnenuhren an Hauswänden, sagenumwobene Brunnen und sogar über einen imaginären Bach sind wir gesprungen. Es war für uns alle ein toller und lehrreicher Nachmittag, für den wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bei Peter Scharer bedanken!

*Kerstin Cramer*

# AUSFLUG FREILANDMUSEUM



## EIN SCHÖNER TAG: AUSFLUG MIT KARPFEESSEN

Am 10.09. startete 55plus mit einer Fahrt nach Bad Windsheim ins Freilandmuseum in die neue Saison. Nach der Corona Enthaltbarkeit endlich wieder ein Treffen mit Bekannten und Freunden, die man schon lange nicht mehr gesehen hatte. Das Interesse war groß und schon nach kurzer Zeit war der Bus voll besetzt.

Das Wetter sah vor dem CVJM-Haus nicht gerade einladend aus und nach nur kurzer Fahrzeit schlugen die ersten Regentropfen an die Scheiben. Aber nachdem uns Ebi die Tageslosung und die dazu gehörige Auslegung nahe gebracht hatte, beruhigte sich der Himmel und wir hatten ideale Voraussetzungen zum Besuch des Freilandmuseums. Unser erstes Ziel war jedoch das Gasthaus zum Mittagessen mit verschiedenen Karpfenvariationen. Gestärkt wurde die Fahrt fortgesetzt, denn um 14 Uhr wurden wir im Freilandmuseum erwartet. Nach einer kurzen Einführung ging es in drei Gruppen zu einer kürzeren, gemütlichen oder ausgedehnten

teren Führung, die bis zu 2 Stunden dauerte. Natürlich bietet so eine Führung viel mehr, denn es wird manches erklärt an dem man sonst gedankenlos vorbeiläuft. Nachdem auf dem Gelände die Gebäude so weit verstreut sind, kann man in so kurzer Zeit nicht alles sehen und begehen. Aber all das, was wir sahen, ist beeindruckend, besonders wie unsere Großeltern lebten und wahrscheinlich auch zufrieden waren. Mit Kaffee und Gebäck beendeten wir unsere Tour im alten Brauhaus des Freilandmuseums und freuen uns schon auf unsere nächste Tagestour.

*Willi Mahr*

# KOSTBAR

## EIN ABEND MIT PARACYCLER MATTHIAS SCHINDLER

Ein Mann: Schwer inkomplett querschnittsgelähmt und damit von der Hüfte abwärts taub, monatelang an sein Bett und voraussichtlich für immer an den Rollstuhl gefesselt, seine Gliedmaßen tun weh vom Liegen, der Tag ist eintönig, er kann nicht mal ohne Hilfe duschen, er ist frei von Hoffnung und Perspektive.

Ein anderer Mann: Zweimaliger Vizeweltmeister und Gesamtweltcupsieger im Radsport, er packt das Leben bei den Hörnern, Probleme gibt es nicht, höchstens Herausforderungen, zusätzlich ist er noch Beamter im Polizeidienst, Ernährungsberater und persönlicher Coach, bevor er zur Arbeit geht, war er schon Schwimmen und hat in Ruhe mit seiner Frau gefrühstückt, denn „Mehr als 7,5 Stunden schlaf braucht kein Mensch.“

Unmöglich, dass das ein und dieselbe Person ist, richtig? Falsch! Denn Matthias Schindler macht das Unmögliche möglich.

Bei der KostBar im Oktober gab es nicht nur gutes Essen und Trinken, noch bessere Musik und heiß ersehnte Gemeinschaft, sondern auch einen sehr bewundernswerten, aber bodenständigen Gastredner.

Matthias Schindler nahm uns ohne Rückhalt mit auf diese mühsame Reise.

Es war keine „mir ging es für einige Zeiten schlecht, aber jetzt ist alles toll“ Geschichte. Im Gegenteil! Er zeigte uns die Höhen und Tiefen und war darin absolut transparent.

*Lisa Jokisch*





# MEIN PLÖTZLICHES GLAUBENS- ZEUGNIS

*MEINE GESCHICHTE, WIE  
ICH ERST ZWEIFELTE-  
UND DANN EIN ZEUGNIS  
ZU TEILEN HATTE.*

Ich glaube, gerade wenn es ums Vertrauen zu Gott geht, liegt es an uns, Mini-Schritte zu wagen und daraus zu lernen, dass Gott im Kleinen wirkt. Denn: Nichts ist weder zu klein noch zu groß für Gott, der unsere gesamte Welt erschaffen hat. Wie bei unseren Mitmenschen, denen wir auch nicht im ersten Gespräch unsere verletzlichsten Seiten anvertrauen und unsere tiefsten Wunden zeigen, lernen wir, Schritt für Schritt, Gott zu vertrauen.

## **DONNERSTAG, 5.12.19**

Beim Team Meeting in Hongkong werden ich und meine Mitfreiwilligen gefragt, ob sich jemand vorstellen kann, ein Testimony, auf Deutsch Glaubenszeugnis, vor ein paar Studenten zu teilen. Ich spüre ein begeistertes Anstupsen vom Heiligen Geist, obwohl ich nichts zum Teilen habe. Betrübt

melde ich mich zu Wort: „Ich würde gerne eins teilen und ich habe voll Lust darauf, aber ich glaube, ich habe kein so wirkliches Zeugnis. Ich glaube zwar an Gott, habe aber noch nichts Krasses oder generell nichts mit Gott erlebt, wovon ich ein Zeugnis erzählen könnte.“ Unsere Leiterin ermutigt mich daraufhin, einfach dafür zu beten.

#### **DIENSTAG, 10.12.19**

Der Mitarbeiter für das Treffen mit den Studenten teilt mir mit, dass das Thema Joy, zu Deutsch „Freude“, ist. Ich habe nicht damit gerechnet, dass es ein Thema für den Abend gibt. „Wie soll man denn ein persönliches Zeugnis auf ein Thema anpassen?“ frage ich mich. Ich bin überfordert und fühle mich ganz klein. Ich habe das Gefühl zu versagen: „Lässt mich Gott im Stich, weil er mir bei meinem Programm keinen Ausweg aufzeigt, oder bin ich diejenige, die ihn im Stich lässt?“ Ich weiß überhaupt nicht, wie ich inmitten meiner aktuellen Frustration ein Zeugnis über Freude teilen soll. Ich flüchte in die nächste Toilette, um mit meiner Leiterin zu telefonieren. Währenddessen fließen mir Tränen über die Wangen. Ich bin fertig mit den Nerven und der Welt. Ich werde daran erinnert, was ich in Taiwan gelernt habe:

***ICH MUSS NICHT HART ARBEITEN,  
DENN GOTT LIEBT MICH, WIE ICH BIN  
UND ICH BIN GENUG WIE ICH BIN.***

Ich beruhige mich, diese Erkenntnis hat mich zutiefst bewegt, mich glücklich gemacht und mir die Last von den Schultern genommen. So viel zum Thema Joy. Ich schöpfe neues Vertrauen in Gott und mich selbst, mir neue Ideen für mein Testimony-Sharing zu überlegen. Schließlich mache ich das Ganze einzig und allein für Gott. Später bin ich so gefesselt davon zu schreiben, was ich in Taiwan gelernt habe, dass ich mich fast nicht aufraffen kann, zum Mittagessen zu gehen.

#### **MITTWOCH, 18.12.19**

Der große Tag ist da. Bevor es losgeht, bete ich, dass Gott mir beistehen möge. Mit einer überraschenden Ruhe trete ich auf die Bühne und beginne zu reden.



Hier zum Anhören

#### **DIENSTAG, 03.03.2020**

Hätte ich kein Testimony-Sharing gehabt, hätte ich definitiv im Alltag schon wieder vergessen, was ich in Taiwan Lebensveränderndes gelernt habe. Dadurch, dass ich mich intensiv damit beschäftigt habe, weiß ich jetzt ganz klar, was ich selbst aus meinem Testimony-Sharing mitnehmen darf. Wie wundervoll ist das denn? Anfangs hatte ich noch Angst davor, überhaupt konkret für ein Erlebnis zu beten, das es wert ist, als Zeugnis geteilt zu werden. Und was war das Ergebnis? Das genialste Zeugnis, das ich mir für mein Leben nur vorstellen kann.

*Leoni Lenk, Hongkong-Freiwillige 19/20*

# 20 JAHRE HAUPTAMTLICHE MITARBEIT IM CVJM NÜRNBERG



Damulis und Katerina feiern jeweils 20 Jahre Mitarbeit im CVJM Nürnberg. So lange leben und arbeiten sie bereits am Kornmarkt. Was sie in der Zeit alles erlebt haben und was sie so lange im CVJM gehalten hat, lest ihr hier.

Wer das CVJM-Haus betritt und sich dort trifft, oder einen Raum gemietet hat, lernt bald entweder Damulis Kopasakis oder Katerina Nanu kennen. Denn sie sind hauptverantwortlich dafür, dass im Haus alles läuft, und das nun schon seit 20 Jahren. Kein Wunder also, dass sie immer häufiger das Gefühl haben, dass es auch ihr Haus sei. Nicht zuletzt deshalb, weil sie hier als Ehepaar selbst im Haus leben und ihre beiden Töchter dort großgezogen haben.

Vor 20 Jahren war vieles anders, drei Umbauten haben die Beiden mitgemacht, stets neue Mieter und auch wechselnde Haupt- und Ehrenamtliche. Was die ganze Zeit über gleichgeblieben ist?

„Von Anfang an, wurden wir damals sehr gut und mit viel Liebe aufgenommen, ganz so wie man es sich von einem christlichen Haus erhofft. Das haben wir auch wahrgenommen und das ist seit Beginn auch immer so geblieben, die Liebe.“ beteuert Katerina.

Wir waren schon immer praktische orthodoxe Christen und möchten das auch bleiben. Wir ha-

ben uns stets angenommen gefühlt und der Glaube war und ist uns immer wichtig. Wie und warum wir damals zum CVJM gekommen sind?

Nachdem Katerina mit ihren Kindern unterwegs war und in der U-Bahn einen Suizidversuch eines Mannes vereitelt hatte, fragte sie nach einem Zeichen von Gott. Zu Hause angekommen, lag die Zeitung mit der Stellenanzeige vom Kornmarkt in der Post. Trotz bereits guter Arbeitsstellen bewarb sich zunächst Damulis für die Stelle und wurde von Thomas Schuster, Werner Schmidt und Konrad Herdegen (damals als Leitender Sekretär) eingeladen und dann letztendlich eingestellt. Einige Monate später wechselte auch Katerina ihren Job, seitdem arbeiten sie gemeinsam am und im Haus. Ihr Herz schlägt dafür, Vereinsprogramme zu unterstützen, daneben gehören auch Hausmeisterarbeiten und Vermietungen zu ihren Aufgaben. Feierabend, ohne an die Arbeit zu denken, gibt es wenig – brauchen die Beiden aber auch nicht: „Da fällt einem noch kurz etwas ein – Hast du das schon erledigt, wie können wir dieses Problem noch lösen...? Und dann kann man es direkt klären und das gefällt uns so.“ erklärt Damulis.

Auch während dem Dienst konnten die Beiden stets Gottes Wirken erleben: durch die Liebe, die sie von Ehrenamtlichen bekommen, von Anfang an und bis heute. Das hat ihnen über die Jahre den Mut und die Anerkennung gegeben, durch die sie die Kraft für ihren Dienst erhielten.

Vor allem in Herausforderungen durften sie Gott erleben: trotz eines manchmal hohen Arbeitspensums, haben sie es immer geschafft. Die Technik versagte, nach einem Gebet ging sie dann doch wieder. Sie sind sich einig: „Nur durch Gottes Hilfe konnten wir es schaffen, dass alle Kunden immer zufrieden waren. Das kam nicht aus uns, das passiert, weil Gott die Arbeit segnet. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Kunden für 20 schöne Jahre im CVJM Nürnberg!“

*Lea Drechsel*

# DANKE PETER

## PETER SCHARRER GEHT IN DEN ZWEITEN RUHESTAND

Nach vielen Jahrzehnten aktivem Einsatz als Vorsitzender, Beiratssprecher, Jugendleiter etc. hat sich Peter Scharrer entschlossen, sein Engagement in den Gremien unseres Vereins zu beenden und nach seinem beruflichen Ruhestand jetzt auch in den wohlverdienten ehrenamtlichen (Un-) Ruhestand zu gehen. Im Namen des gesamten Vereins dankt der Vorstand Peter für sein Engagement. Peter hat den Verein an vielen Stellen geprägt und gestaltet. Damals „abgeworben“ vom CVJM Lauf hat er sich als super Transfer für uns erwiesen. Vielen Dank auch an dieser Stelle an Elfriede, die ihren Mann viele Jahre mit uns geteilt hat und deren Engagement natürlich auch zu würdigen ist. Selbstverständlich wird Peter weiterhin Teil unserer Mitarbeitergemeinschaft sein und sich in ausgewählten Programmen weiter engagieren, er kann es halt doch nicht ganz lassen... Nochmals ganz vielen Dank und viel Freude im zweiten Ruhestand.

*Simon Neugebauer und Oliver Mally für den Vorstand*



## DER CVJM GOSTENHOF LÄDT EIN: CIRCUS TALENTINO

Laufkugel, Seilanlage, Bibelregal, Bälle, Tücher, Diabolo... Das und mehr erwartet Dich in der spannenden Bibel-Zirkuswelt. Und DU bist der/die Artist/in. Im Zirkus und bei Gott kommen die Teilnehmer ganz groß raus. Am Samstagvormittag werden die kreativen Angebote ausprobiert und Tricks geübt. Du lernst, als Clown Menschen zum Lachen zu bringen und mit einer akrobatischen Nummer allen den Atem zu rauben. Wir studieren ein gemeinsames Zirkusprogramm ein.

Am Nachmittag heißt es dann: Manege frei!!! Eine großartige Vorführung kann beginnen. Und DU bist der Akteur.



**WER:** Kinder von 5–8 und 9–12 Jahren

**WO:** CVJM Nürnberg-Gostenhof

**WANN:** 12.06., 9.00–17.00 Uhr

**LEITUNG:** Stefanie Becker, Tel 0151-65 10 82 44,  
stefanie.becker@cvjm-nuernberg-gostenhof.de

**KOSTEN:** 15 Euro inkl. Mittagessen, Snackpause,  
Programm und Material

**ANMELDESCHLUSS:** 28.05., mind. 5 TN, max. 15 TN

# NEUE KINDER IM CVJM



**FENJA LINN (28.8.2020)**

Eltern: Anne-Sophie und Micha Köhler



**LEO LUCA (01.10.2020)**

Eltern: Selina und Toby Sievers



**JOHANNA MARIE UND  
MATTIS SIMEON (18.10.2020)**

Eltern: Kathrin und Bastian Döring



**JONATHAN (29.10.2020)**

Eltern: Lena und Christoph Kurpat



**JONNA MARIE (13.11.2020)**

Eltern: Mareike und Gabriel Kießling

**JULE MARLEA (27.11.2020)**

Eltern: Annika und Simon Walther

# NACHRUF HEDI SCHEFFBUCH UND DANK

## BETROFFEN UND DANKBAR TRAUERN WIR UM HEDI SCHEFFBUCH

Hedi Scheffbuch ist am 14.11.2020 im Alter von 78 Jahren in Gottes Ewigkeit heimgegangen. Zusammen mit ihrem Mann Gerhard gehörte sie seit 1975 in unserem CVJM zum Team des Familienkreises unter Harald Wenzel. Bald arbeitete Hedi auch mit ganzem Einsatz im Clubnachmittag für Behinderte und Nichtbehinderte mit und blieb über fast 50 Jahre treu dabei.

Häufig hat sie Blinde und andere Behinderte mit Herz und Tat in den Urlaub und auf Freizeiten begleitet. Bis zuletzt vertrat sie unseren CVJM im Seniorenrat der Stadt Nürnberg. In der CSI, der Christlichen Senioren-Initiative des CVJM-Gesamtverbandes, war sie ideenreich aktiv, wie überall, wo man sie antraf.

Immer hat sie auch die Aufgaben ihres Mannes Gerhard tatkräftig unterstützt als langjähriger Vertreter Bayerns im AG-Ausschuss, als Schriftführer

in unserem Vorstand, als Schatzmeister der Evangelischen Allianz. Auch sie selbst gehörte unserem Ausschuss und zuletzt dem Großen Rat an.

Mit viel Herzblut leiteten Hedi und Gerhard Scheffbuch den Freundeskreis, zunächst als „Club 30“ für Alleinstehende gedacht, später ein offener Treffpunkt, in dem wirklich Freundschaft gelebt wurde und wo man engagiert über Themen des Glaubens und der Welt diskutieren konnte. Mit Ende des Jahres 2020 hat der Freundeskreis sein Angebot eingestellt.

Der CVJM ist Hedi Scheffbuch unendlich dankbar die vielen Jahrzehnte der Treue und des großen Einsatzes. Wir wissen sie in Gottes Ewigkeit geborgen. Unsere Gebete begleiten Gerhard, Ulrike und Wolfgang in der Zeit des Abschiednehmens und der Trauer.

*Peter Scharrer*



# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!\*

## JANUAR

- 02.01.** Lea Drechsel  
Prof. Dr. Reinhard Kühn
- 03.01.** Damulis Kopasakis  
Anneliese Wendler
- 06.01.** Markus Dümmler  
Josefina Elise Popp
- 07.01.** Daniel Daubenmerkl  
Ursula Karl (95)
- 08.01.** Gerhard Scheffbuch  
Simon Walther
- 11.01.** Silke Schalk
- 12.01.** Petra Dümmler (55)  
Julius Then
- 17.01.** Werner Schmidt
- 18.01.** Silas Fritsche  
Hans-Jürgen Kleinert
- 19.01.** Ingrid Kiel (55)
- 20.01.** Alexander Herrmann
- 21.01.** Lilia Stroh
- 22.01.** Oliver Mally  
Renate Seitz
- 23.01.** Kurt Donhauser  
Birgit Kleischmann (50)  
Ralf Meister (55)
- 24.01.** Lydia Himmerkus
- 25.01.** Helmut Ahnert (85)  
Gertraud Leykauf  
Peter Stockhammer
- 26.01.** Birgit Hörber

- 27.01.** Kathrin Döring  
Ingrid Rösch (60)  
Andreas Ruge
- 28.01.** Gertrud Geng
- 29.01.** Albrecht Wagner
- 30.01.** Andreas Baderschneider  
Hilde Leinberger
- 31.01.** Karl-Heinz Kiel  
Andreas Krause

## FEBRUAR

- 01.02.** Lydia Horst
- 03.02.** Christiane Then  
Christoph Then
- 04.02.** Sören Baptist  
Angelika Böhm
- 05.02.** Erika Schuster
- 10.02.** Matthias Goertz
- 11.02.** Ingeborg Solbrig
- 12.02.** Hans-Peter Fecher  
Gertrud Guckenberger  
Moritz Röhnert
- 13.02.** Waltraud Holzammer  
Lukas Scherz
- 15.02.** Betty Aumüller (80)  
Rainer Dorn
- 16.02.** Julia Scherz
- 18.02.** Angelika Seifert
- 22.02.** Dr. Manfred Rösch

- 23.02.** Elisabeth Lotz
- 24.02.** Samuel Muhr  
Christa Wagner
- 26.02.** Katharina Haas
- 29.02.** Jochen Dobrawa

## MÄRZ

- 01.03.** Hermann Albers
- 05.03.** Daniel Ullmann  
Judith Ullmann
- 06.03.** Herbert Viereck
- 08.03.** Birgit Burdack  
Elke Schuster
- 09.03.** Christiane Hoyer
- 10.03.** Walter Leykauf
- 11.03.** Marianne Hubert
- 16.03.** Katharina Hoffmann
- 17.03.** Elfriede Scharrer  
Jonathan Schlee
- 20.03.** Bernd Popp
- 23.03.** Lydia Meister  
Timo Schirmer  
Karlheinz Sedat
- 25.03.** Werner Fränkel  
Maja Halmen
- 26.03.** Birgit Dobrawa

\* Hinweis zu den Geburtstagen:

Für die abgedruckten Geburtstage haben wir ins im Vorfeld die Einverständnis zur Veröffentlichung geben lassen. Wenn Du Mitglied und/oder Mitarbeitender des CVJM bist und Dein Name fehlt oder Du in den nächsten Monaten Geburtstag hast und mit einer Veröffentlichung einverstanden bist, dann schicke bitte eine kurze Nachricht an [kornmarkt@cvjm-nuernberg.de](mailto:kornmarkt@cvjm-nuernberg.de) mit dem Betreff „Einverständnis Geburtstag“.

## WIR BEGRÜSSEN UNSERE NEUEN MITGLIEDER

Alexa Unser  
Hanna Rothemund  
Florian Cramer  
Michael Müller  
Tobias Kemper

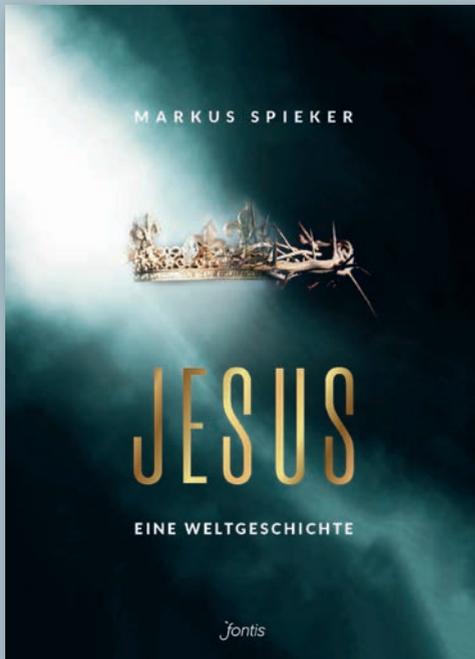
## WIR TRAUERN

Johann Platzer ist am 14.08.2020 verstorben.  
Hedi Scheffbuch ist am 14.11.2020 verstorben (siehe Nachruf).

# DANKE AN ALLE FÖRDERER DES CVJM NÜRNBERGS

Bayerische Landesstiftung: Y-Home  
Bayerischer Jugendring: Umbaumaßnahmen und Mitarbeiterfortbildung  
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF): Integrationsprojekte "Talentschmiede" und "Zwischen Thora, Bibel und Koran"  
Bundesministerien (Familie & Jugend, Entwicklung): Bundesfreiwilligendienste  
Diakonie Bayern: Asylsozialberatung und Integration von Menschen mit Migrationshintergrund  
Evangelische Jugend in Bayern: Verein, Mitarbeiterschulungen, Jugendevangelsing  
Hoffnungsträger Stiftung: Integration von Menschen mit Migrationshintergrund  
Mercator-Stiftung: China-Jugendaustausch und -Freiwilligendienste  
Stadt Nürnberg: offene Jugendarbeit Treppenhaus Lounge, Sozialinitiativenfonds  
Sternstunden e.V.: Y-Home  
Zukunftsstiftung Sparkasse: Y-Home und Treppenhaus-Lounge





**Markus Spieker**

**Jesus – bibliographische Angaben**

Gebunden

ISBN: 978-3-03848-188-1

Seitenzahl: 1004 Seiten

Preis: **30.00 €**

**LIEBE LESER DES CVJM MAGAZINS,**  
das Buch „Jesus“ von Markus Spieker möchten wir Ihnen ganz besonders ans Herz legen. Es ist unser Buch des Jahres und auf über 1000 Seiten nimmt uns Markus Spieker mit auf eine epische Reise zu den Wurzeln und Fundamenten unseres Glaubens. Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Wegbegleitern im CVJM frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2021.

*Ihr Team der ALPHA Buchhandlung*  
(An Heiligabend und Silvester haben wir von 10–13 Uhr geöffnet.)

Sieben Jahre hat Markus Spieker an seinem monumentalen Jesus-Buch gearbeitet. Nun legt er eine Christus-Biografie vor, wie es noch keine gab. Auf fast 1.000 Seiten erzählt er die Geschichte von Jesus als welthistorisches Epos: von den Anfängen der Zivilisation bis hin zur Corona-Krise. Den Schwerpunkt der Darstellung bildet das Leben des Messias bis zur Passion und Auferstehung sowie die Ausbreitung des Evangeliums im 1. Jahrhundert. Detailliert wird beschrieben, welche Auswirkungen das Leben von Jesus auf die Weltgeschichte hatte, auf die sozialen Verhältnisse, auf Kunst und Wissenschaft. Es werden aber auch die Gegenkräfte geschildert: von der Verfolgung durch Nero, über das Aufkommen des Islam und die Selbstzerfleischung in den Konfessionskriegen bis hin zur schleichenden Entchristlichung des Abendlandes im 21. Jahrhundert. Am Ende aber überwiegt das Staunen über Jesus, sein Erlösungswerk und sein Vermächtnis. Wer den Schatz des christlichen Glaubens neu entdecken will, kommt an diesem Buch nicht vorbei.



**ALPHA BUCHHANDLUNG | KORNMARKT 6 | 90402 NÜRNBERG | TEL 0911 – 22 68 48**

Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.00 – 18.30 Uhr, Samstag 10.00 – 16.00 Uhr



# MehrWert.

FINANZ.BEWUSST.SINN.

## ZEIT FÜR GEWINN

## MIT SINN

**Liebe Mandanten, liebe Freunde,**  
wir wünschen Ihnen und Euch ein gutes gesegnetes  
neues Jahr 2021 und vor allem Gesundheit!

Ihr/Euer Gerhard Neudecker und Sebastian Mann



**Gerhard Neudecker**  
**Sebastian Mann**

Neudecker & Mann GmbH & Co.KG  
Hallplatz 15-19  
90402 Nürnberg

Tel. 0911-89 219 121  
[www.mehrwert-nuernberg.de](http://www.mehrwert-nuernberg.de)

# WOCHENPROGRAMM

## MONTAG

- 10.00- Treppenhaus-Lounge
- 19.00
- 16.00 Bandentreffen \*\*
- 18.00 Tischtennis
- 20.30 Indiacca

## DIENSTAG

- 10.00- Treppenhaus-Lounge
- 18.00
- 17.00 Meisterkreis
- 19.30 Mitarbeitergemeinschaft

## MITTWOCH

- 08.00 Fußball zum Frühstück
- 10.00- Treppenhaus-Lounge
- 19.00
- 12.45 Mittwochstreff
- 15.00 Frauenkreis \*\*
- 18.00 Tischtennis
- 19.00 Bäckerposauen

## DONNERSTAG

- 10.00- Treppenhaus-Lounge
- 19.00
- 14.00 Seniorencafé
- 15.00 Nachmittag der Begegnung
- 16.00 Jungschar in St. Matthäus
- 17.30 CVJM-Hockey
- 19.00 AppLounge \*
- 19.00 Dinner your Bible
- 19.45 Meeting \*\*
- 20.30 Badminton

## FREITAG

- 10.00- Treppenhaus-Lounge
- 19.00
- 14.00 Bewegung nach Musik
- 15.30 Königskids Mädchengruppe  
St. Matthäus
- 17.00 Stadtspaziergänge \*
- 16.00 Badminton
- 18.00 SonRise Jugendgruppe
- 19.00 Bibelgespräch \*\*
- 19.00 Volleyball

## SAMSTAG

- 10.00- Treppenhaus-Lounge
- 19.00
- 14.00 Club-Nachmittag \*
- 18.00 YOUnited  
Jugendgottesdienst \*\*\*\*
- 19.30 Halbzeit \*
- 19.00 Familienkreis \*

## SONNTAG

- 10.30 Lichtblick-Gottesdienst \*\*
- 10.30 Abenteuerland  
Kindergottesdienst \*\*

\* monatlich

\*\* zweiwöchentlich

\*\*\* nach Absprache

## IMPRESSUM/REDAKTION

V. i. S. d. P. Oliver Mally

Korrektur: Björn Ohlsen

Gestaltung: Barbara Mally (info@barbara-mally.de)

Auflage: 2.000 Stück, Bezugspreis: 0,50 € (Bezugspreis ist mit Mitgliedsbeitrag abgegolten)

Druckerei: Müller Fotosatz & Druck GmbH, Selbitz

Redaktionsschluss für das 2. Quartal 2021: 25. Februar 2021

Fotos: www.unsplash.com und CVJM-Archiv

## SPENDENBAROMETER 2020 (Stand: 30.11.2020)

Für 2020 hatten wir ein herausforderndes Ziel: Für einen ausgeglichenen Haushalt benötigten wir ein Spendenaufkommen von 270.000 Euro. Bis Ende November sind bisher 229.900 Euro zusammengekommen. Neben dem normalen Haushalt werden wir auch in diesem Jahr zusätzliche Mittel für die vor uns liegenden Brandschutzmaßnahmen benötigen.

## Spendenziel 2020

40.100 €

229.900 €

# ANSPRECHPARTNER



## 1. VORSITZENDER

Simon Neugebauer,  
simon.neugebauer@cvjm-nuernberg.de



## 2. VORSITZENDE

Lena Kurpat,  
lena.kurpat@cvjm-nuernberg.de



## SCHATZMEISTERIN

Tanja Pfeiffer,  
tanja.pfeiffer@cvjm-nuernberg.de



## LEITENDER SEKRETÄR

Oliver Mally, Tel 0911-206 29 22  
oliver.mally@cvjm-nuernberg.de



## GESCHÄFTSFÜHRER

Thomas Schmitz, Tel 0911-206 29 23  
thomas.schmitz@cvjm-nuernberg.de



## CVJM-SEKRETÄRIN (KINDER & FAMILIEN)

Kerstin Cramer, Tel 0911-206 29 24  
kerstin.cramer@cvjm-nuernberg.de



## CVJM-SEKRETÄR (LOUNGE & JUGEND)

Gabriel Kießling, Tel 0911-206 29 26  
gabriel.kiessling@cvjm-nuernberg.de



## CVJM-SEKRETÄR (18PLUS & MIGRANTEN)

Toby Sievers, Tel 0911-206 29 26  
toby.sievers@cvjm-nuernberg.de



## CVJM-SEKRETÄR (55PLUS)

Ebi Walther, Tel 0911-206 29 29  
eberhard.walther@cvjm-nuernberg.de



## CVJM-SEKRETÄR (MAG & PROJEKTE)

Jonathan Schlee, Tel 0911-206 29 24  
jonathan.schlee@cvjm-nuernberg.de



## INTERNATIONALE REFERENTIN

(Chinese YMCA of Hongkong)  
Lea Drechsel, lea.drechsel@cvjm-nuernberg.de



## INTERNATIONALER REFERENT

(Chinese YMCA of Hongkong)  
Mario Drechsel, mario.drechsel@cvjm-nuernberg.de



## FLÜCHTLINGS- & INTEGRATIONSBERATUNG

Maja Halmen, Tel 0911-206 29 34  
maja.halmen@cvjm-nuernberg.de



## FLÜCHTLINGS- & INTEGRATIONSBERATUNG

Lilia Stroh, Tel 0911-206 29 34  
lilia.stroh@cvjm-nuernberg.de



## FREIZEITVERWALTUNG

Adelheid Henninger, Tel 0911-206 29 25  
freizeiten@cvjm-nuernberg.de



## GESCHÄFTSSTELLE

Andrea Narr, Tel 0911-206 29 0  
vermietung@cvjm-nuernberg.de



## HAUSMEISTER

Damulis Kopasakis



## HAUSWIRTSCHAFT/VERMIETUNGEN

Katerina Nanu, Tel 0911-206 29 28  
ekaterini.nanu@cvjm-nuernberg.de

## WEITERE VORSTANDSMITGLIEDER

Birgit Kleischmann, Dietmar Kurrer, Angelika Seifert, Franziska Hörber, Jaqueline Polig

## FSJ-TEAM

Lisa Jokisch, Vivien Fiedelak und Lydia Himmerkus

## VOLONTÄRE IN HONGKONG/CHINA

Sarah Stoffers, Julia Bergmann, Kai Langer und Niklas Keller

## MEHR INFOS ÜBER DEN CVJM

[www.cvjm-nuernberg.de](http://www.cvjm-nuernberg.de)  
[www.treppenhaus-lounge.de](http://www.treppenhaus-lounge.de)  
[www.facebook.com/cvjm.nuernberg](https://www.facebook.com/cvjm.nuernberg)

## PROFESSOR DR. GERHARD KNÖCHLEIN JUGENDSTIFTUNG DES CVJM NÜRNBERG E.V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg

Die Stiftung unterstützt die Arbeit des CVJM.

Stiftungsrat: 1. Vorsitzender: Prof. Heinrich Hommel,

2. Vorsitzender: OstD i.R. Peter Scharrer,

Schriftführer: Simon Neugebauer

Stiftungskonto:

Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1 / BLZ: 520 604 10

IBAN: DE24 5206 0410 0003 5004 97 / Kto.-Nr.: 3 500 497

Verwenden Sie dieses Konto bitte ausschließlich für die  
Stiftung.

## CHRISTLICHER VEREIN JUNGER MENSCHEN NÜRNBERG E. V.

Kornmarkt 6, 90402 Nürnberg  
[kornmarkt@cvjm-nuernberg.de](mailto:kornmarkt@cvjm-nuernberg.de)  
[www.cvjm-nuernberg.de](http://www.cvjm-nuernberg.de)

### Geschäftsstelle

Tel 0911-206 29 0, Fax 0911-206 29 33

Mo, Di, Do und Fr: 8 – 12 Uhr, Mittwoch geschlossen

*Allgemeine Fragen:* [kornmarkt@cvjm-nuernberg.de](mailto:kornmarkt@cvjm-nuernberg.de)

*Andrea Narr:* [vermietung@cvjm-nuernberg.de](mailto:vermietung@cvjm-nuernberg.de)

*Adelheid Henninger:* [freizeiten@cvjm-nuernberg.de](mailto:freizeiten@cvjm-nuernberg.de)

### CVJM-Konten

Vereinskonto: IBAN: DE39 5206 0410 0003 5070 17

**Spendenkonto: IBAN: DE27 5206 0410 0003 5000 55**

jeweils bei Evangelische Bank, BIC: GENODEF1EK1

